

LUSSO
— SORGUN —

LEITFADENZUR NACHHALTIGKEIT

UNSERE MARKENGESCHICHTE

Folgen Sie dem Licht zeitlosen Luxus!

LUSSO steht für einen exklusiven Lebensstil, in dem strahlende Eleganz auf die Farben der Natur trifft. „LUSSO“, italienisch für „Luxus“, definiert Luxus neu – nicht nur im materiellen Sinne, sondern auch als „Reichtum, der aus gemeinsamen Momenten und Verbundenheit entsteht“.

Erleben Sie zeitlosen Luxus:

Der Slogan „Folgen Sie dem Licht zeitlosen Luxus“ lädt Sie zu einem einzigartigen Übernachtungserlebnis ein, bei dem Momente mit Ihren Liebsten zu wahren Luxus werden – weit über Komfort und Stil hinaus. Er unterstreicht, dass wahrer Luxus in den Momenten mit Familie und Freunden liegt. Jeder Aspekt Ihres Aufenthalts im Lusso ist mit viel Liebe zum Detail gestaltet und vereint Komfort und Ästhetik. Die 300 Zimmer mit atemberaubendem Blick auf das Mittelmeer bieten eine breite Auswahl für alle Altersgruppen und Gästegruppen – von geräumigen Swim-up-Zimmern und eleganten Familiensuiten bis hin zu personalisierten Zimmern und Penthäusern. Das Lusso Sorgun bietet eine kulinarische Weltreise mit À-la-carte-Restaurants, einem lebhaften Beach Club im Bohème-Stil, der von morgens bis abends pulsiert, einzigartigen Barbereichen und alternativen gastronomischen Angeboten in der Lobby, auf der Dachterrasse und in den öffentlichen Bereichen. So haben Gäste die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und vielfältige Geschmacksrichtungen zu entdecken.

Bohème-Architektur:

Die Architektur des Lusso Sorgun mit ihren großzügigen Grundrissen, dem entspannten Bohème-Flair und dem atemberaubenden Blick auf das Mittelmeer bietet einen Aufenthalt ohne Luxus, der für jeden Gasttyp geeignet ist. Die subtilen Details der einzigartigen Architektur bestechen nicht nur durch ihre ästhetische Überlegenheit, sondern auch durch ihre einladende Atmosphäre. Die erdigen Farbtöne spiegeln die unberührte Schönheit des Mittelmeers und die dezente Eleganz der Lusso-Architektur wider.

Ein einzigartiges Urlaubserlebnis inmitten der Natur:

Das Lusso liegt in Sorgun, einer der schönsten Regionen Antalyas mit ihren einzigartigen Wäldern, und bezieht seine Farben und Schönheit aus der harmonischen Verbindung mit der Natur. Die Bohème-Architektur fügt sich in die unberührte Natur ein und schafft einen Ort, an dem moderner Luxus auf die friedvolle Atmosphäre des Mittelmeers trifft.

Ein exklusiver Treffpunkt:

Lusso definiert zeitlosen Luxus neu und geht weit über das reine Übernachtungserlebnis hinaus. In dieser exklusiven Welt bemisst sich wahrer Luxus nicht an materiellen Dingen, sondern an den Erlebnissen, die Lusso seinen Gästen bietet: sorgfältig ausgewählte, komfortable Wohnbereiche in jeder Phase und türkische Gastfreundschaft.



UNSERE RICHTLINIEN

NACHHALTIGKEITSPOLITIK

Als Royal Group Hotels verpflichtet sich unser nachhaltiges Managementsystem, unsere Geschäftstätigkeit unter Wahrung der sozialen, kulturellen und grundlegenden Rechte und Freiheiten sowie der Gesundheits- und Sicherheitsrechte von Gästen, Mitarbeitern und Dritten ohne Diskriminierung aufgrund von Religion, Sprache, ethnischer Zugehörigkeit, Geschlecht, sexueller Orientierung oder körperlicher Fähigkeiten durchzuführen und die notwendigen Maßnahmen zum Schutz dieser Rechte zu ergreifen. Wir handeln in all unseren Aktivitäten, sowohl innerhalb als auch außerhalb unserer Unternehmen, umweltbewusst und verbessern uns kontinuierlich, indem wir die Qualität und die wirtschaftlichen Interessen unserer Unternehmen und Mitarbeiter berücksichtigen. Zu unseren Hauptaufgaben gehören in diesem Zusammenhang:

Kinderrechte

Kinder sind die Erben einer strahlenden Zukunft. Sie als Individuen anzuerkennen, ihre Rechte zu wahren und sie vor jeder Form von psychischer, physischer, sexueller, emotionaler, kommerzieller und anderer Gewalt und Missbrauch zu schützen, ist unsere vorrangige Verantwortung. Um Kinder vor körperlichen und seelischen Übergriffen, Gewalt, Missbrauch, Vernachlässigung und jeglicher Form von Misshandlung, einschließlich sexueller Übergriffe, zu schützen, schulen wir unser gesamtes Team in der Prävention und Erkennung von Kindesmisshandlung. Bei Royal Group Hotels dulden wir keine Kinderarbeit und erwarten dieselbe Sensibilität von all unseren Geschäftspartnern. In den Hotels von Royal Group Hotels schaffen wir Umgebungen und Möglichkeiten, die die Entwicklung von Kindern fördern. Hier können sie ihre Gedanken, Wünsche und Gefühle frei äußern und sich wohlfühlen. Wir begleiten Kinder dabei, einen selbstbestimmten Umgang miteinander zu entwickeln, ohne anderen zu schaden. Wir ermutigen sie mit Empathie und Liebe, helfen ihnen, die Gefühle und Gedanken anderer Kinder im Umgang miteinander zu verstehen, und feiern ihre Erfolge bei jeder Gelegenheit. In Einrichtungen, in denen wir Kinder betreuen (z. B. Kinderclubs), stellen wir sicher, dass sie wissen, wie sie ihre Eltern oder eine andere Vertrauensperson erreichen können. Wir sind besonders wachsam in Fällen, in denen körperliche Gewalt gegen ein Kind angewendet wird und dadurch dessen psychische Gesundheit, Entwicklung oder Würde beeinträchtigt wird; in denen ein Kind wiederholt Ablehnung, Demütigung, Anschuldigungen oder Bedrohungen ausgesetzt ist; oder in denen es von einem Erwachsenen oder einer anderen Person, die dem Kind entwicklungsmäßig überlegen ist, sexuell missbraucht wird. Wenn wir verdächtige Aktivitäten beobachten, informieren wir zunächst die Einrichtungsleitung und ziehen gegebenenfalls die Hotline für soziale Unterstützung hinzu.



Mitarbeiter- und Menschenrechte

Mitarbeiter- und Menschenrechte: Ziel ist es, durch ein faires, transparentes, effizientes, gesundes, ehrliches, vertrauensvolles und entwicklungsorientiertes Arbeitsumfeld, das die Gleichstellung der Geschlechter fördert, bei allen Mitarbeitenden ein Bewusstsein für diese Werte zu schaffen. Im Rahmen der Grundsätze der Gleichstellung und Inklusion lehnen alle Praktiken – vom Einstellungsprozess über Schulungen, Beförderungen, Leistungs- und Karriereplanung bis hin zur Vergütung – jegliche Diskriminierung aufgrund persönlicher Merkmale wie Geschlecht, Alter, Familienstand, Religion, Sprache, ethnische Zugehörigkeit, Schwangerschaft oder Schwangerschaftsmöglichkeit sowie alle Verhaltensweisen und Einstellungen, die die Menschenwürde verletzen können, wie körperliche Züchtigung, physischer/psychischer Druck, Beleidigungen und Misshandlungen im Disziplinarverfahren, entschieden ab. Wir bieten langfristige Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung und begrüßen neue und kreative Ideen.

Wir streben ein vertrauensvolles und unterstützendes Arbeitsklima an, indem wir Solidarität und Austausch im Arbeitsumfeld stärken. Wir handeln sozial verantwortlich und schließen die Beschäftigung von Personen unter 18 Jahren und/oder Kinderarbeit gemäß den geltenden Gesetzen und Verordnungen aus. Gemäß unseren Arbeitsprinzipien achten wir darauf, die gesetzlich vorgeschriebenen Arbeitszeiten nicht zu überschreiten, außer in kurzfristigen Ausnahmefällen. Am Arbeitsplatz gilt eine Null-Toleranz-Politik gegenüber Gewalt, häuslicher Gewalt und/oder Verletzungen der sexuellen Integrität in Beziehungen zwischen Mitarbeitenden, zwischen Mitarbeitenden und Stakeholdern sowie unter Stakeholdern selbst. Bei Vorfällen werden alle möglichen Sanktionen ergriffen. Wir bieten Anreize, um die Motivation unserer Mitarbeitenden zu steigern und ihre Bindung an das Unternehmen zu stärken. Dabei nutzen wir die Erkenntnisse aus Maßnahmen zur Mitarbeiterzufriedenheit. Wir legen Wert auf die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben unserer Mitarbeitenden und setzen entsprechende Richtlinien und Verfahren konsequent um.



Frauenrechte und Gleichstellung

Bei Royal Group Hotels fördern wir die Gleichstellung der Geschlechter am Arbeitsplatz für alle Mitarbeitenden, unabhängig vom Geschlecht. Dies erreichen wir durch gleichen Zugang zu Arbeit, Chancen, Ressourcen und Entscheidungsprozessen; durch Karriereentwicklung, Sicherheit, Kontinuität, gleiche Produktivität und gleiche Bezahlung für gleiche Arbeit, gleiche Behandlung, gleiche Rechte und gleiche Anerkennung. Wir bieten wirksame Programme für Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz, angemessene Arbeitsbedingungen, garantierte Gesundheit und Wohlbefinden sowie auf Gleichstellung basierende Praktiken. Die Erwerbsbeteiligung von Frauen ist entscheidend für Wirtschaftswachstum und Entwicklung. Daher unterstützen wir die Teilhabe von Frauen in allen Abteilungen und bieten Chancengleichheit. Wir organisieren und verteilen Aufgaben nach dem Prinzip der Gleichstellung. Wir schaffen die notwendigen Mechanismen, um gleichen Zugang zu Karrierechancen zu gewährleisten. Wir entwickeln und überwachen Weiterbildungsrichtlinien, legen besonderen Wert auf die Beteiligung von Frauen und fördern das Bewusstsein für dieses Thema. Beruf und Familie sind die beiden wichtigsten Bereiche des Lebens, in denen Menschen einen Großteil ihres Alltags verbringen, Zukunftspläne schmieden und Erfolg anstreben. Deshalb schaffen wir bei Royal Group Hotels Arbeitsumgebungen und -praktiken, die eine ausgewogene Work-Life-Balance ermöglichen. Wir dulden keinerlei Belästigung, Einschüchterung, Diskriminierung, Unterdrückung, Nötigung, Verleumdung, Bedrohung, Spott, Missbrauch oder andere Formen psychischer Gewalt gegen Frauen, wie beispielsweise erniedrigende oder entwürdigende Bemerkungen in Gegenwart anderer. Wir sind uns des Wertes bewusst, den unsere Mitarbeiterinnen für die Welt und für die Royal Group Hotels leisten, und unterstützen ihre Mitarbeit.



Zugänglichkeit

Bei Royal Group Hotels hat die Gewährleistung eines gleichberechtigten, sicheren und komfortablen Service für alle unsere Gäste und Mitarbeiter höchste Priorität. Wir gestalten unsere Produkte und Dienstleistungen so, dass sie für Menschen mit Behinderungen, Kinder und Personen mit besonderen Bedürfnissen leicht zugänglich sind. Wir schaffen Umgebungen, die den Standards für Barrierefreiheit, Gesundheit und Sicherheit für alle unsere Gäste, Mitarbeiter und Besucher mit besonderen Bedürfnissen, körperlichen Einschränkungen oder Beeinträchtigungen entsprechen. Unsere Mitarbeiter werden regelmäßig in den Bereichen Barrierefreiheit, Sensibilisierung für Inklusion und effektive Kommunikation geschult. Unsere Notfallpläne priorisieren die Sicherheit von Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Im Rahmen unseres Nachhaltigkeitsmanagementsystems überwachen, messen und bewerten wir kontinuierlich unsere Maßnahmen und Ziele zur Barrierefreiheit und leiten bei Bedarf Korrekturmaßnahmen ein. Mit all diesen Maßnahmen setzen wir uns dafür ein, allen ein inklusives, respektvolles und barrierefreies Erlebnis zu bieten.

Einkauf

Bei Royal Group Hotels verpflichten wir uns, alle Beschaffungsprozesse im Einklang mit Gesetzen, ethischen Grundsätzen, Umweltbewusstsein und sozialer Verantwortung durchzuführen. Unsere Grundprinzipien bei der Beschaffung sind:

- Einhaltung von Gesetzen und ethischen Regeln,
- Vermeidung der Beschaffung gefährdeter Arten,
- Gleichbehandlung unabhängig von Religion, Sprache, ethnischer Zugehörigkeit, Geschlecht, sexueller Orientierung oder körperlicher Beeinträchtigung,
- Achtung der Rechte der Mitarbeiter von Lieferanten und Subunternehmern,
- Bevorzugung lokaler und umweltbewusster Lieferanten.

Wir pflegen ehrliche, faire, unparteiische und transparente Beziehungen in unserer Lieferkette und erfüllen unsere Verpflichtungen termingerecht. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie dieselben ethischen und ökologischen Standards einhalten und arbeiten mit ihnen zusammen, um unsere Nachhaltigkeitsprinzipien umzusetzen.

Unsere bevorzugten Lieferanten sind:

- Umwelt- und sozial verantwortlich, setzen Initiativen zur Energieeffizienz und Abfallvermeidung um,
- bieten faire Arbeitsbedingungen, schließen Kinderarbeit aus und lehnen Zwangsarbeit ab,
- achten die Gleichstellung der Geschlechter und die Rechte der Arbeitnehmer,
- halten sich an Vorschriften und sind offen für kontinuierliche Verbesserung.

Wir fördern den gegenseitigen Austausch von Feedback und Best Practices mit unseren Lieferanten, um uns stetig zu verbessern. Unser Ziel ist es, eine nachhaltige Lieferkette zu schaffen, die Rücksicht auf Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft nimmt.



Energieeffizienz

Der effiziente Umgang mit natürlichen Ressourcen und der Übergang zu sauberer Energie sind für zukünftige Generationen unerlässlich.

Die Royal Group Hotels handeln in diesem Bewusstsein und setzen sich für ökologische Nachhaltigkeit, wirtschaftlichen Wohlstand und gesellschaftlichen Nutzen ein.

Unser Hauptziel im Energiemanagement ist die Reduzierung des Energieverbrauchs, die Steigerung der Effizienz und die Minimierung der Umweltbelastung.

Dabei orientieren wir uns an nationalen und internationalen Standards, gesetzlichen Bestimmungen und Nachhaltigkeitsprinzipien.

Wir setzen uns Ziele, implementieren freiwillig Maßnahmen und überprüfen und bewerten diese regelmäßig, um den Energieverbrauch zu senken und unsere Leistung kontinuierlich zu verbessern.

In diesem Zusammenhang:

- Wir priorisieren energieeffiziente Produkte, Geräte und Technologien und modernisieren unsere bestehenden Systeme durch effizientere Alternativen.
- Wir fördern den Kauf energieeffizienter Produkte und Dienstleistungen und schulen unsere Mitarbeiter in deren sachgemäßer Nutzung und Wartung.
- Wir unterstützen eine Kultur des kontinuierlichen Lernens und der Weiterentwicklung in den Bereichen Energiesparen, Nutzung erneuerbarer Energien und Ressourceneffizienz.
- Wir führen regelmäßig Sensibilisierungs- und Schulungsprogramme durch, um unsere Mitarbeiter, Gäste, Besucher und Geschäftspartner zu informieren.
- Wir arbeiten mit allen unseren Stakeholdern im Bereich Energiemanagement zusammen, setzen uns gemeinsame Ziele und arbeiten gemeinsam an deren Umsetzung.
- Wir messen und überwachen unsere Energieeffizienz und entwickeln Aktionspläne zur kontinuierlichen Verbesserung.
- Wir dokumentieren unser Energiemanagementsystem, stellen es allen Abteilungen zur Verfügung und überprüfen und aktualisieren es regelmäßig.

Unser Ziel ist es, unsere Umweltbelastung durch Steigerung der Energieeffizienz zu reduzieren, natürliche Ressourcen zu schützen und eine nachhaltige Lebensumgebung für zukünftige Generationen zu schaffen.



Soziale und Kulturelle

Royal Group Hotels bekennt sich zur lokalen Gemeinschaft und Region und respektiert deren Geschichte, kulturelles Erbe und Traditionen.

Wir tragen zur wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Entwicklung der Region bei und streben eine nachhaltige Beziehung zur lokalen Bevölkerung an.

Wir fördern den Zugang zu lokalen Ressourcen und unterstützen die Weitergabe von Werten, Ritualen, Kunstformen und Lebensweisen vergangener Generationen an zukünftige Generationen.

Wir setzen uns für gleiche Rechte und Chancen für alle Menschen ein und dulden keinerlei Diskriminierung aufgrund von Meinung, ethnischer Zugehörigkeit, Glauben oder Schutzbedürftigkeit.

Die Identität und die Bedürfnisse der lokalen Gemeinschaft stehen für uns an erster Stelle. Durch die Zusammenarbeit mit lokalen Führungskräften, NGOs und der lokalen Verwaltung gewinnen wir ein besseres Verständnis für die Prioritäten und Sensibilitäten der Region.

Wir hören den Menschen vor Ort in Treffen, Workshops, Umfragen oder im direkten Gespräch zu und fördern ihre Beteiligung an Entscheidungsprozessen.

Wir entwickeln nachhaltige Tourismuspraktiken zum Schutz des historischen und archäologischen Erbes.

Wir informieren Besucher über die Einhaltung der Denkmalschutzbestimmungen und organisieren Bildungsangebote, um das Bewusstsein der Bevölkerung für die Bedeutung dieser Gebiete zu stärken.

Wir tragen zur regionalen Wirtschaft bei, indem wir lokale Arbeitsplätze und die lokale Versorgung fördern.

Wir unterstützen die Entwicklung lokaler Produzenten, Lieferanten und Kleinunternehmen und erhöhen den Absatz regionaler Produkte.

Wir bieten unseren Mitarbeitern Schulungen und Weiterbildungsmöglichkeiten und helfen so der lokalen Gemeinschaft, ihr Potenzial zu entfalten.

Wir informieren über die regionale Küche, kulturelle Veranstaltungen, Traditionen und Aktivitäten und fördern die lokale Kultur.

In diesem Zusammenhang stellen wir sicher, dass unsere Mitarbeiter in der lokalen Kultur, Geschichte und den Werten geschult sind und unseren Gästen ein authentisches Regionserlebnis ermöglichen.

Unser Ziel ist ein nachhaltiger Ansatz, der die lokale Gemeinschaft respektiert, das kulturelle Erbe schützt, die wirtschaftliche Entwicklung unterstützt und auf gegenseitigem Vertrauen mit der Gemeinschaft basiert.



Richtlinie Für Integrierte Managementsysteme

Bei Royal Group Hotels verfolgen wir seit unserer Gründung das Ziel, ein einzigartiges Serviceerlebnis zu bieten.

Wir verbinden unser Wissen und unsere Erfahrung im Tourismussektor mit türkischer Gastfreundschaft und internationalen Servicestandards.

Unsere Dienstleistungen basieren auf den Prinzipien der Gästezufriedenheit, des Mitarbeiterwohlbefindens, des Umweltbewusstseins und der nachhaltigen Entwicklung.

Unser Ziel ist es, durch qualitativ hochwertiges, sicheres und verantwortungsvolles Handeln in all unseren Aktivitäten nachhaltigen Wert für unsere Stakeholder zu schaffen. Unsere Richtlinie für Integriertes Managementsystem umfasst die grundlegenden Prinzipien, die alle Geschäftsprozesse unseres Hotels in Bezug auf Gäste- und Mitarbeiterzufriedenheit, Umweltschutz, Qualität, Lebensmittelsicherheit, Energiemanagement sowie Arbeits- und Gesundheitsschutz leiten.

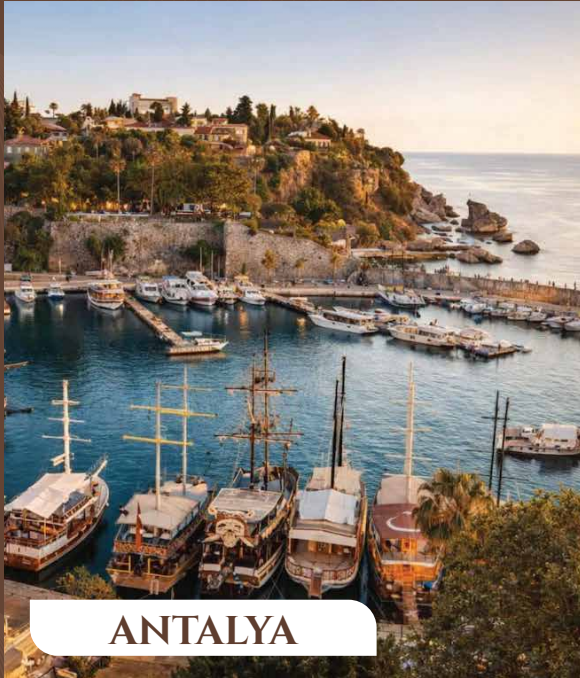
Unsere Unternehmensgrundsätze:

- Die Wünsche unserer Gäste, gesetzliche Bestimmungen, Unternehmensrichtlinien und internationale Standards werden vollständig eingehalten.
- Anregungen, Wünsche und Beschwerden unserer Gäste werden mithilfe effektiver Systeme ausgewertet und schnelle, nachhaltige Lösungen entwickelt.
- Die Erwartungen unserer Gäste werden übertroffen, indem traditionelle türkische Gastfreundschaft mit einem modernen Serviceansatz verbunden wird.
- Unsere Managementsysteme und Servicequalität werden kontinuierlich verbessert, indem wir uns an die sich wandelnden Gästerwartungen, neue Technologien und Brancheninnovationen anpassen.
- Gegenseitige Entwicklung und Zusammenarbeit werden durch eine enge Kommunikation mit allen unseren Stakeholdern gefördert.
- Unsere Unternehmenskultur wird gestärkt und ein gesundes und motivierendes Arbeitsumfeld geschaffen, indem die berufliche und persönliche Entwicklung unserer Mitarbeiter durch Schulungen unterstützt wird.
- Arbeits- und Gesundheitsrisiken werden reduziert, Gefahren beseitigt und ein präventiver Ansatz verfolgt.
- Servicequalität, Effektivität und Effizienz werden durch die kontinuierliche Verbesserung unserer Managementsysteme gesteigert.
- Risikobewertungen werden in allen Phasen – von der Rohstoffbeschaffung bis zur Präsentation – durchgeführt, und es werden gesunde und zuverlässige Speisen und Getränke gemäß den Lebensmittelsicherheitsstandards zubereitet und präsentiert.
- Notwendige Risikoanalysen werden durchgeführt, um Umweltverschmutzung zu vermeiden und Ressourcen zu schonen, unsere Umweltauswirkungen zu reduzieren, zum Klimaschutz beizutragen, die Biodiversität zu schützen und eine nachhaltige Ressourcennutzung zu fördern.
- Um die Informationssicherheit unserer Einrichtung, unserer Gäste und unserer Stakeholder durch die Förderung von Technologie und digitaler Transformation auf höchstem Niveau zu schützen.
- Um nationale und internationale Standards, Gesetze und Vorschriften einzuhalten und so die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen zu gewährleisten, Umweltauswirkungen zu reduzieren und Verschwendung sowie unnötigen Verbrauch zu vermeiden.
- Um die Effektivität all unserer Aktivitäten regelmäßig zu überwachen und zu bewerten, mit dem Ziel, den Energieverbrauch zu senken, die Energieeffizienz zu verbessern, den Einsatz erneuerbarer Energien zu fördern und freiwillig Initiativen zur Steigerung der Energieeffizienz umzusetzen.

Als Royal Group Hotels Management verpflichten wir uns, die notwendigen Informationen und Ressourcen für alle Verbesserungs-, Entwicklungs- und Korrekturmaßnahmen gemäß den oben genannten Grundsätzen bereitzustellen und die Anforderungen der Managementsysteme vollständig zu erfüllen.



ANTALYAS NATUR- UND KULTURELLE SCHÄTZE



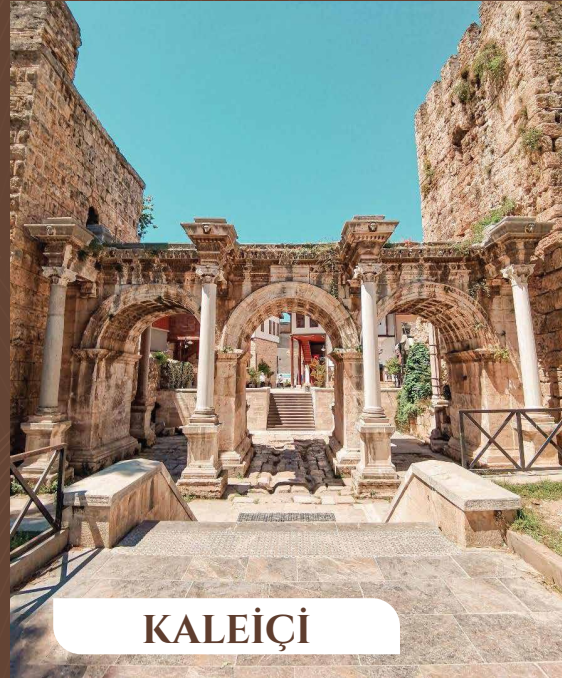
ANTALYA

Antalya zählt zu den beliebtesten Reisezielen im Mittelmeerraum. Die lange, beeindruckende Küste mit ihren goldenen Sandstränden, dem kristallklaren Meer und dem majestätischen Taurusgebirge, das sich parallel zur Küste erhebt, bietet Besuchern eine einzigartige Naturlandschaft.

Wo Naturschönheit auf Geschichte und Kultur trifft, ist Antalya ein bedeutendes Tourismuszentrum, das jährlich Millionen von Besuchern empfängt.

Kaleiçi, einer der Orte, an denen man die Geschichte der Stadt am deutlichsten spüren kann, gleicht mit seiner ummauerten Altstadt, den Holz- und Steinhäusern aus osmanischer Zeit und den engen, verwinkelten Gassen einem Freilichtmuseum. Mit seinem historischen Flair, dem repräsentativen Yachthafen und den eleganten, palmengesäumten Boulevards bietet Antalya seinen Besuchern ein unvergessliches kulturelles und visuelles Erlebnis.

Antalyas Geschichte reicht bis ins 2. Jahrhundert v. Chr. zurück. Die Stadt wurde von König Attalos II. von Pergamon gegründet und nach ihrem Gründer Attaleia genannt. Im Laufe der Geschichte war Antalya eine bedeutende Hafenstadt und stand unter der Herrschaft der Römer, Byzantiner und Seldschuken sowie später des Osmanischen Reiches. Die Spuren dieser verschiedenen Zivilisationen bilden heute Antalyas reiches kulturelles Erbe.



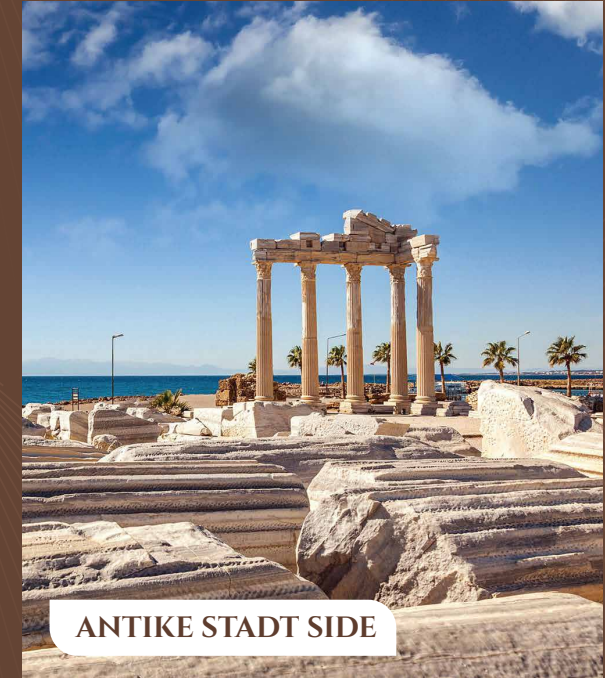
KALEIÇI

Kaleiçi ist eine der ältesten Siedlungen Antalyas und ein bedeutendes Kulturzentrum, das seinen historischen Charakter bis heute bewahrt hat. Das von Mauern umgebene historische Viertel bietet Besuchern mit seinen engen, gepflasterten Gassen, traditionellen Häusern aus osmanischer Zeit und beeindruckenden Bauwerken eine einzigartige Atmosphäre.

Zu den Sehenswürdigkeiten in Kaleiçi zählen das Hadrianstor, das Kannelierte Minarett und der Hıdırlık-Turm. Diese historischen Bauwerke sind wichtige Symbole des kulturellen Erbes Antalyas aus verschiedenen Epochen.

Das Viertel zeichnet sich auch durch sein vielfältiges gastronomisches Angebot aus. In Kaleiçi gibt es zahlreiche Restaurants und Cafés, in denen man lokale Spezialitäten genießen kann.

Frische Meeresfrüchte und traditionelle türkische Gerichte sind besonders beliebt. Darüber hinaus ist Kaleiçi ein lebhaftes Einkaufsviertel. Souvenirläden, Kunsthandwerksbetriebe und Geschäfte mit lokalen Produkten in den historischen Straßen bieten Besuchern die Möglichkeit, typische Antalya-Souvenirs zu erwerben. souvenirs unique to Antalya.



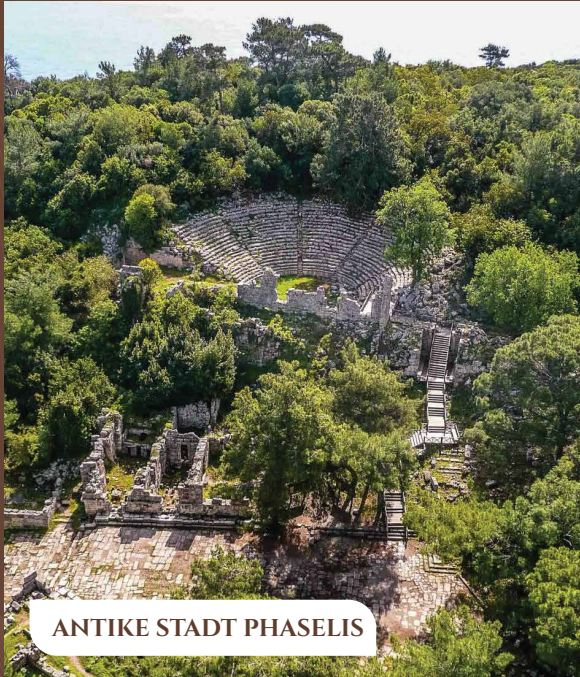
ANTIKE STADT SIDE

Die antike Stadt Side gilt als eine der bedeutendsten Siedlungen in Pamphylien während der Antike. Ihre Geschichte reicht bis ins 7. Jahrhundert v. Chr. zurück. Im Laufe der Geschichte diente sie in der lykischen, persischen, alexandrinischen, römischen und byzantinischen Zeit als wichtiges Handels- und Hafenzentrum.

Als bedeutende Hafenstadt der Antike fasziniert Side Besucher noch heute mit seinen historischen Ruinen und seiner eindrucksvollen Atmosphäre. Der Stadtplan, die breiten Alleen und die monumentalen Bauwerke zeugen vom hochentwickelten städtischen Leben jener Zeit.

Zu den bedeutenden Bauwerken, die in der antiken Stadt Side bis heute erhalten geblieben sind, zählen das antike Theater von Side, der Apollontempel, das Museum von Side und der Vespasianusbrunnen. Der Apollontempel, der sich direkt am Meer befindet, ist eines der bekanntesten Bauwerke Sides und bietet atemberaubende Sonnenuntergänge.

ANTALYAS NATUR- UND KULTURELLE SCHÄTZE

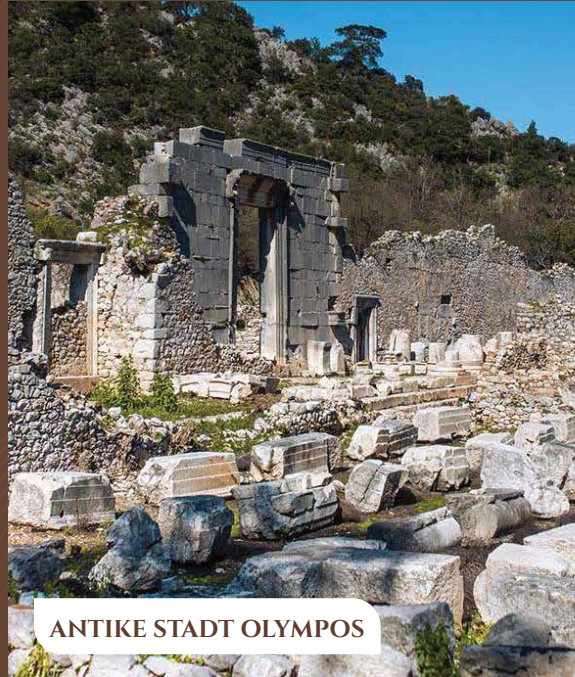


ANTIKE STADT PHASELIS

Phaselis ist eine antike Stadt, die für ihre historische und natürliche Schönheit bekannt ist. Sie liegt etwa 15 km von Kemer in Antalya entfernt am Fuß des Berges Tahtal. Am Schnittpunkt von Lykien und Pamphylien gelegen, entwickelte sich Phaselis in der Antike zu einer bedeutenden Handels- und Hafenstadt. Historischen Quellen zufolge verbrachte Alexander der Große während seines Persienfeldzugs einen Winter in Phaselis.

Im Laufe der Geschichte stand die Stadt unter der Herrschaft zahlreicher Zivilisationen, darunter der Perser, hellenistischer Reiche, Römer und Byzantiner. Zu den wichtigsten historischen Bauwerken, die in Phaselis bis heute erhalten geblieben sind, zählen Aquädukte, Thermenruinen, ein antikes Theater, das Hadrianstor und die Überreste der Akropolis.

Diese Bauwerke zeugen von der einstigen Bedeutung und dem Reichtum der Stadt. Der Blick vom südlichen Teil des Hafens auf den Berg Tahtal schafft zudem eine einzigartige Atmosphäre, in der Natur und Geschichte harmonisch zusammenwirken.



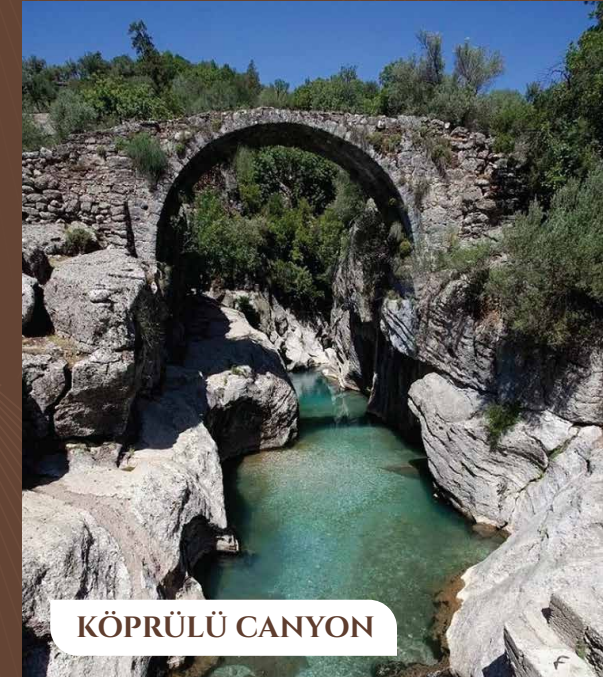
ANTIKE STADT OLYMPOS

Olympos ist eine bedeutende antike Stadt südlich des Berges Tahtal und bekannt für ihre natürliche Schönheit. Das Olympos-Tal bietet Besuchern ein friedvolles Naturerlebnis mit kühlem Wasser, das im Schatten von Oleander- und Lorbeerbäumen fließt.

Zu den bedeutenden Bauwerken, die bis heute erhalten geblieben sind, zählen das antike Theater, die Nekropole (Friedhof), die Akropolis, Sarkophage und die Ruinen der Thermen.

Diese Bauwerke geben Aufschluss über das soziale und kulturelle Leben von Olympos in der Antike.

Yanartaş (Chimäre), etwa 300 Meter oberhalb von Olympos gelegen, ist berühmt für seine seit Jahrtausenden ununterbrochen sprudelnden Erdgasquellen. Dieses Naturphänomen zählt zu den beliebtesten Touristenzielen der Region.

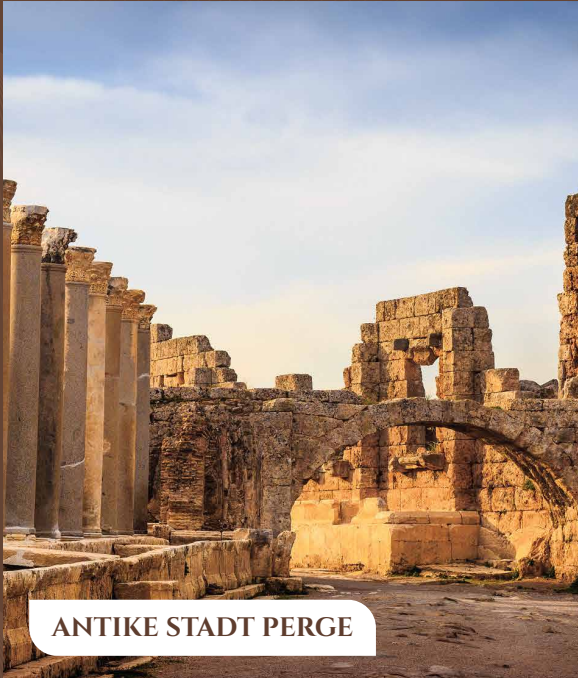


KÖPRÜLÜ CANYON

Der Köprülü-Canyon, nordöstlich von Antalya gelegen, ist ein bedeutender Nationalpark, der für seine atemberaubende Naturschönheit bekannt ist. Mit seinen steilen Klippen, dem kristallklaren Wasser und der üppigen Vegetation bietet die Region Naturliebhabern eine traumhafte Landschaft.

Zu den historischen Funden im Canyon zählen die römische Oluk-Brücke (Steinbrücke) und Aquädukte. Diese Bauwerke belegen die Bedeutung der Region sowohl in ihrer natürlichen als auch in ihrer historischen Dimension. Der Köprülü-Canyon ist ein sehr beliebtes Reiseziel, insbesondere für Outdoor-Aktivitäten wie Rafting, Wandern, Camping und Fotografieren. Jedes Jahr besuchen zahlreiche in- und ausländische Gäste dieses einzigartige Naturgebiet. Antike Stadt Perge

ANTALYA'S NATURAL AND CULTURAL TREASURES

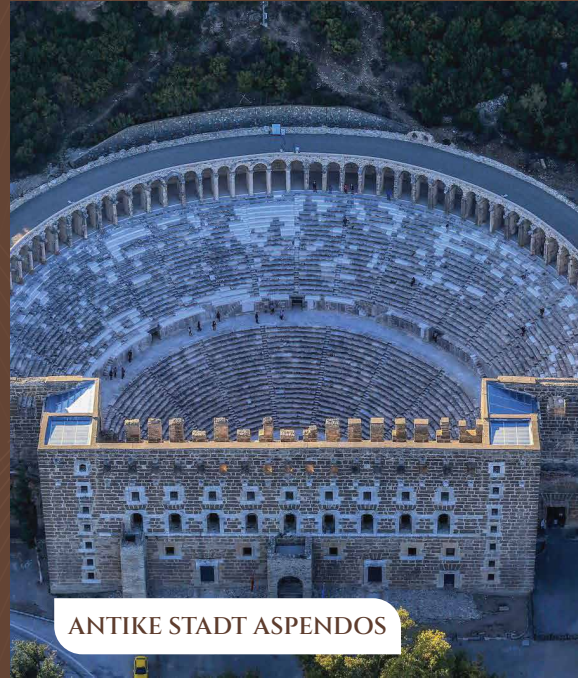


ANTIKE STADT PERGE

Die antike Stadt Perge, etwa 18 km östlich von Antalya im Bezirk Aksu gelegen, zählt zu den bedeutendsten antiken Städten Pamphylens. Mit ihrem beeindruckenden antiken Theater, Stadion, Säulenstraßen, der Agora und den Thermen zeugt sie von der fortschrittlichen Stadtplanung der Antike. Besonders bemerkenswert sind die Reliefs im antiken Theater von Perge.

Sie zeigen Szenen aus dem Leben des Weingottes Dionysos und sind kunsthistorisch von großem Wert.

Perge ist zudem ein wichtiges Zentrum der christlichen Geschichte. Der in der Bibel erwähnte Apostel Paulus besuchte die Stadt auf seiner ersten Missionsreise durch Anatolien. Daher gilt Perge als eine der wichtigsten Stationen des Pauluswegs.

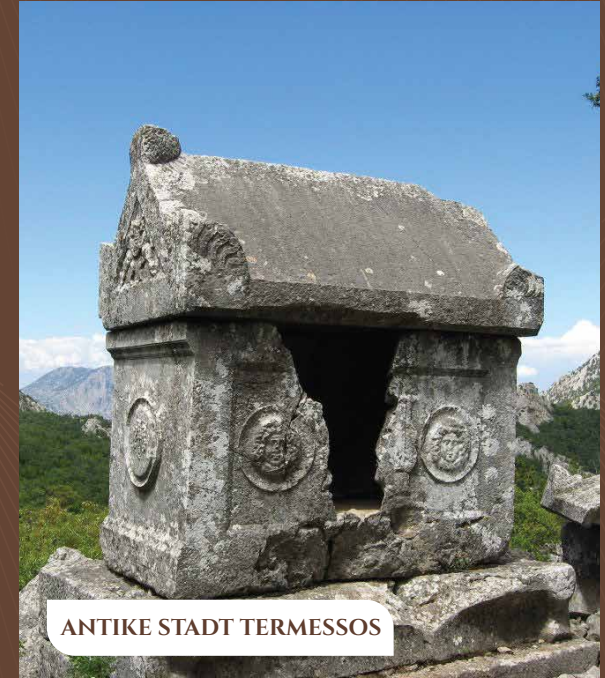


ANTIKE STADT ASPENDOS

Aspendos, etwa 49 km östlich von Antalya, nahe der Stadt Serik gelegen, ist eine bedeutende historische Siedlung, die insbesondere für ihr antikes Theater bekannt ist. Das aus der Römerzeit stammende Theater von Aspendos mit einer Kapazität von rund 15.000 Plätzen gilt als eines der am besten erhaltenen antiken Theater der Welt.

Die Bühnendekorationen und die hervorragende Akustik zeugen von den herausragenden Ingenieurs- und Architekturkenntnissen seines Architekten Zenon.

Auch heute noch wird das Theater von Aspendos für internationale Konzerte, Festivals und kulturelle Veranstaltungen genutzt. Aspendos beherbergt zudem Aquädukte aus römischer Zeit, die als bedeutende Ingenieurleistungen die fortschrittlichen Wassertransportsysteme der Antike veranschaulichen.



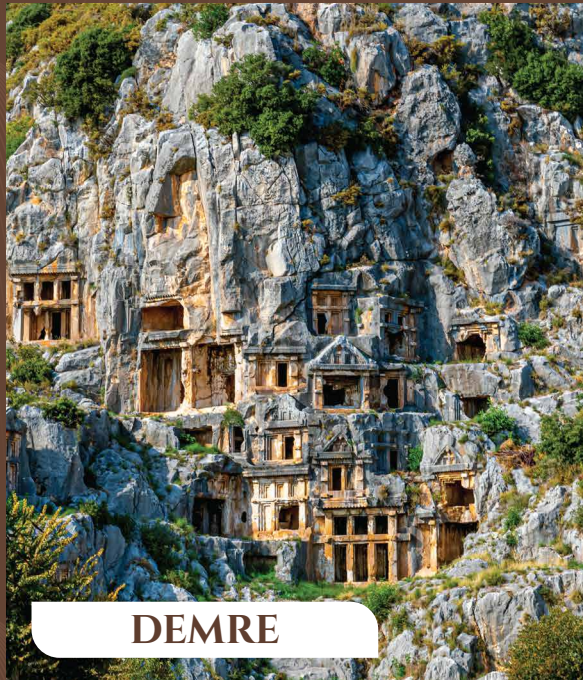
ANTIKE STADT TERMESSOS

Die antike Stadt Termessos liegt in der Region Pisidien, in einem Tal zwischen den Gipfeln des heutigen Güllük-Gebirges (Solymos). Als eine der beeindruckendsten antiken Städte Antalyas ist Termessos dank seiner hochgelegenen Lage in den Bergen über die Jahrhunderte bemerkenswert gut erhalten geblieben.

Die Stadt beherbergt zahlreiche Tempel, monumentale Bauwerke und weitläufige Felsengräber. Unter diesen Gräbern befindet sich auch das von Alketas, einem der bedeutendsten Feldherren aus der Zeit Alexanders des Großen.

Das in die Berge eingebettete Theater von Termessos gilt als eines der imposantesten Theater der Antike und bietet unvergleichliche Ausblicke. Mit seiner historischen Atmosphäre und seiner natürlichen Schönheit bietet Termessos Besuchern ein einzigartiges Entdeckungserlebnis.

ANTALYAS NATUR- UND KULTURELLE SCHÄTZES

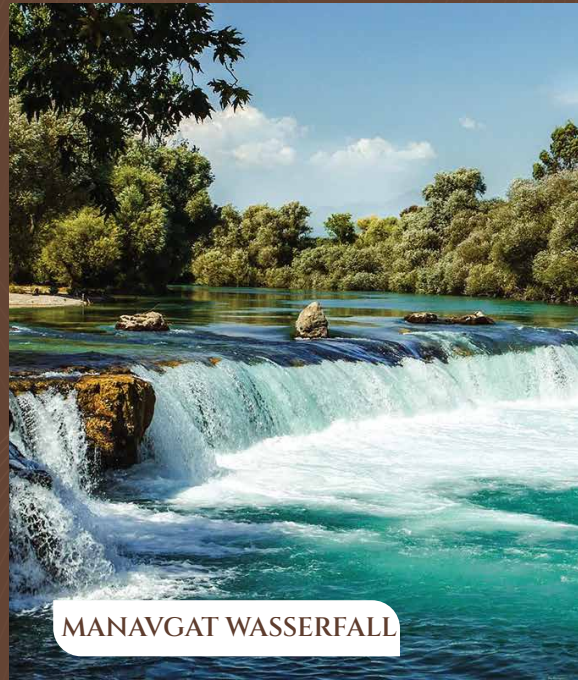


DEMRE

Demre, westlich von Antalya gelegen, ist eine historische Region, die insbesondere für ihre lykischen Ruinen bekannt ist. Sie besticht durch ein reiches kulturelles Erbe mit antiken Städten, atemberaubender Natur und historischen Bauwerken.

Besonders sehenswert ist die antike Stadt Myra mit ihren Felsengräbern und dem antiken Theater. Auch die antike Stadt Andriake und die Insel Kekova zählen zu den bedeutenden Sehenswürdigkeiten in Demre.

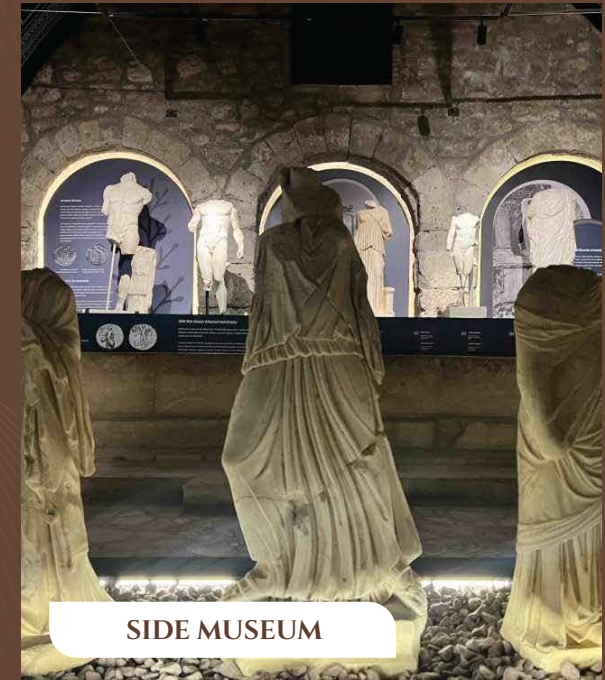
Demre gilt zudem als der Wohnort des Heiligen Nikolaus, auch bekannt als Weihnachtsmann. Die Nikolauskirche in der Region ist daher ein wichtiger Wallfahrtsort für Christen und zieht jedes Jahr zahlreiche Besucher an.



MANAVGAT WASSERFALL

Der einzigartige Wasserfall am Fluss Manavgat bietet eine willkommene Abkühlung und Ruhe, besonders in den heißen Sommermonaten. Das Rauschen des Wassers und die üppige Vegetation laden zum Entspannen und Erkunden ein. Der Manavgat-Wasserfall ist ein ideales Reiseziel für alle, die Zeit inmitten der Natur verbringen möchten.

Hier kann man wandern, fotografieren und den Blick auf den Fluss genießen. Lokale Einrichtungen bieten die Möglichkeit, die regionale Küche zu probieren, und Maßnahmen zum Schutz der Natur im Sinne des nachhaltigen Tourismus gewinnen zunehmend an Bedeutung. So wird nicht nur ein angenehmes Erlebnis für die Besucher gewährleistet, sondern auch das Naturerbe für zukünftige Generationen bewahrt.

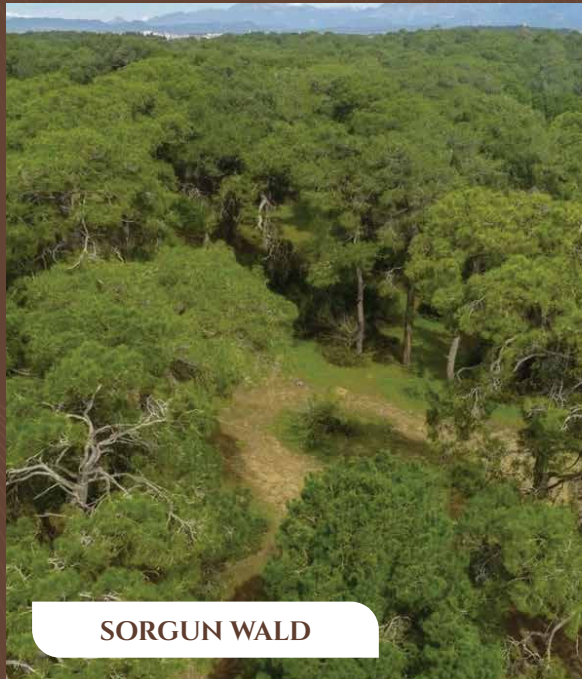


SIDE MUSEUM

Das Museum von Side ist ein bedeutendes Kulturerbe in der antiken Stadt Side. Es entstand aus einem römischen Badehaus und wurde nach seiner Restaurierung in ein Museum umgewandelt.

Das Museum beherbergt eine reiche Sammlung von Artefakten, die bei Ausgrabungen in der Region entdeckt wurden. Zu sehen sind Skulpturen, Sarkophage, Reliefs, Inschriften und verschiedene archäologische Funde aus römischer Zeit. Besonders hervorzuheben sind die Skulpturen mythologischer Figuren und die kunstvoll gestalteten Sarkophage.

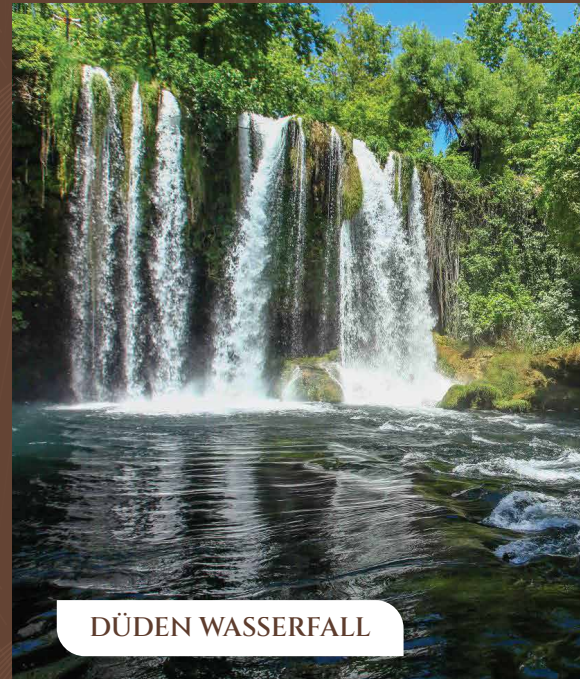
ANTALYAS NATUR- UND KULTURELLE SCHÄTZE



SORGUN WALD

Der Sorgun-Wald in der Region Manavgat und Side ist ein von riesigen Kiefernwäldern bedecktes Naturparadies. Dieses Gebiet, wo Meer und Wald ineinander übergehen, bietet Einheimischen und Besuchern gleichermaßen ein beliebtes Erholungs- und Ruhegebiet.

Mit seiner sauberen Luft, den schattigen Wanderwegen und der unberührten Natur ist er besonders in den Sommermonaten ein willkommener Zufluchtsort. Der Sorgun-Wald eignet sich hervorragend für Aktivitäten wie Picknicks, Naturwanderungen und Radfahren und ist zudem ein wertvoller Beitrag zur Biodiversität der Region.

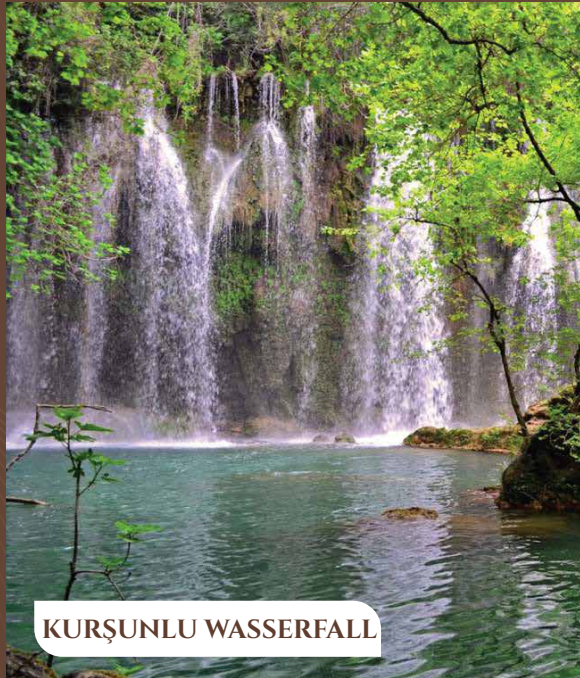


DÜDEN WASSERFALL

Der Düden-Wasserfall zählt zu den bedeutendsten Naturerbestätten Antalyas und ist dank seiner Nähe zum Stadtzentrum ein beliebtes Ausflugsziel für Einheimische und Touristen. Von zwei verschiedenen Aussichtspunkten aus, dem Oberen und dem Unteren Düden, ist der Wasserfall für seine gewaltige Wasserkraft und die beeindruckende Landschaft bekannt.

Der Anblick des Unteren Düden-Wasserfalls, der die Klippen hinab ins Mittelmeer stürzt, ist zu einem der Wahrzeichen der Region geworden. Der Naturpark mit seinen Wanderwegen und Aussichtsterrassen bietet Besuchern ein naturnahes Erlebnis.

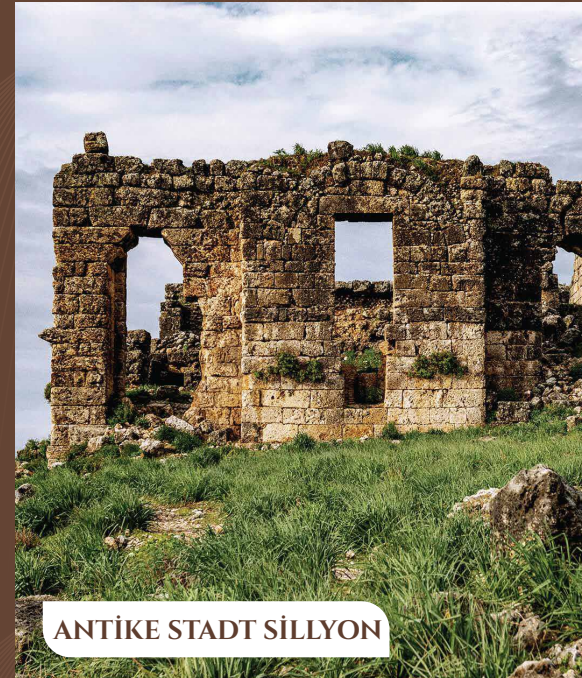
ANTALYAS NATUR- UND KULTURELLE SCHÄTZE



KURŞUNLU WASSERFALL

Der Kurşunlu-Wasserfall im Bezirk Aksu in Antalya ist ein bedeutendes Naturerbe, umgeben von üppiger Vegetation. Das als Naturpark geschützte Gebiet ist bekannt für seinen etwa 18 Meter hohen Wasserfall und die darin entstandenen natürlichen Becken.

Mit seinen Kiefern, der Macchia und zahlreichen Vogelarten bietet die Gegend ideale Bedingungen für Naturwanderungen und Fotografie. Dank seiner kühlen und friedlichen Atmosphäre ist er besonders in den Sommermonaten ein beliebtes Ausflugsziel.



ANTIKE STADT SİLLYON

Die antike Stadt Sillyon ist eine historische Siedlung in der lykischen Region des Bezirks Kumluca in Antalya. Mit einer reichen Geschichte, die bis ins 7. Jahrhundert v. Chr. zurückreicht, war Sillyon aufgrund seiner strategischen Lage ein bedeutendes Verteidigungs- und Handelszentrum der Antike. Die Stadt ist bekannt für ihre ummauerte Akropolis und ihr antikes Theater.

Darüber hinaus spiegeln die in den Ruinen gefundenen Tempel und Wasserkanäle die architektonische und soziale Struktur des antiken Lebens wider. Die Nähe zum Meer bietet Besuchern sowohl historische Stätten als auch eine wunderschöne Naturkulisse.

Nachbesprechung

Antalya zählt mit seinem jahrtausendealten historischen Erbe, seiner reichen Kultur und seiner einzigartigen Naturschönheit zu den bedeutendsten Reisezielen weltweit. Dieser Reichtum, der von antiken Städten über Wasserfälle und Museen bis hin zu Naturparks reicht, bietet Besuchern unvergessliche Erlebnisse. Antalya ist heute nicht nur ein Tourismuszentrum, sondern entwickelt sich durch einen nachhaltigen Tourismusansatz auch zu einem wichtigen Reiseziel, das seine natürlichen und kulturellen Werte für die Zukunft bewahrt. Um mehr über andere Museen und historische Stätten in Antalya zu erfahren und nachhaltige Tourismusziele in der Türkei zu entdecken, besuchen Sie die Plattform Go Türkiye.



BESUCHERFÜHRER ZU HISTORISCHEN UND NATURSTÄTTEN

Museen und Archäologische Stätten

Der Erhalt historischer und natürlicher Stätten ist von großer Bedeutung für eine nachhaltige Tourismusedwicklung und die Weitergabe des kulturellen Erbes an zukünftige Generationen. Daher empfehlen wir Besuchern folgende Hinweise:

- Informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die Öffnungszeiten des jeweiligen Museums oder der archäologischen Stätte.
- Museumskarten, erhältlich an den Museumseingängen, ermöglichen den Besuch vieler Museen und archäologischer Stätten ohne Wartezeiten und zu ermäßigten Preisen.
- Es ist wichtig, die Regeln in Museen und historischen Stätten zu beachten. So kann das Fotografieren beispielsweise in manchen Bereichen verboten oder nur an bestimmten Stellen erlaubt sein.

Die Einhaltung dieser Regeln trägt sowohl zum Erhalt historischer und natürlicher Stätten als auch zu einem angenehmen und unbeschwerten Besuch für andere Gäste bei.

Historische Artefakte & Antiquitäten

- Vermeiden Sie die Beschädigung historischer Stätten und antiker Objekte. Diese Orte sind Teil unseres gemeinsamen kulturellen Erbes, und ihre Erhaltung ist von größter Wichtigkeit.
- Antike Objekte, alte Münzen, Fossilien, Steine und ähnliche Gegenstände von historischem Wert sollten an ihrem ursprünglichen Standort erhalten bleiben.
- Die Entfernung historischer Artefakte oder die Veränderung von Bauwerken kann irreversible Schäden verursachen und rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Moscheen

- Bitte ziehen Sie Ihre Schuhe vor dem Besuch der Moschee aus.
- Angemessene Kleidung ist als Zeichen des Respekts wichtig.
- Bewegen Sie sich leise und respektvoll; beachten Sie die Regeln zum Fotografieren.



Schutz von Naturgebieten und Wäldern

Die Natur ist nicht nur ein Erholungsgebiet, sondern ein sensibles Ökosystem, das Tausenden von Lebewesen ein Zuhause bietet. Die folgenden Regeln sind unerlässlich, wenn Sie sich in diesen Gebieten aufhalten:

- Feuer und Picknicken verboten: Entzünden Sie niemals Feuer in Wäldern oder anderen Naturschutzgebieten. Ein kleines Versehen kann zu verheerenden Waldbränden und dem Tod Tausender Lebewesen führen. Wenn Sie picknicken möchten, wählen Sie bitte ausgewiesene, sichere Picknickplätze.
- Abfallentsorgung: Nehmen Sie Ihren gesamten Müll (Plastik, Glas, Metall, Papier) immer wieder mit. Insbesondere zerbrochenes Glas wirkt wie eine Linse, bündelt das Sonnenlicht und stellt eine Brandgefahr dar.
- Warnschilder beachten: Befolgen Sie alle Wegweiser und Warnschilder sorgfältig. Diese Schilder dienen Ihrer Sicherheit und dem Schutz der Vegetation und Tierwelt.
- Keine Spuren hinterlassen: Pflücken Sie keine Blumen, Steine oder Äste. Nehmen Sie nur Ihre Fotos und schönen Erinnerungen mit.

Wussten Sie schon? Über 90 % der Waldbrände entstehen durch menschliche Nachlässigkeit (nicht gelöschte Zigarettenkippen, Picknickfeuer oder Glasabfälle).

Der Schutz von Naturgebieten ist sowohl für die Nachhaltigkeit des Ökosystems als auch für die Sicherstellung, dass zukünftige Generationen diese Schönheiten genießen können, von entscheidender Bedeutung.

Interaktionen mit Wildtieren

- Es sollten verantwortungsvolle und nachhaltige Tourismuspraktiken angewendet werden, die das Tierwohl berücksichtigen.
- Die Nutzung von Tieren zu Unterhaltungszwecken sollte nicht gefördert werden.
- In der Türkei sollten Jagdaktivitäten zum Schutz der Wildtiere nur von Agenturen mit Jagdtourismuszulassung durchgeführt werden. Diese Regeln tragen sowohl zum Schutz der Wildtiere als auch zur breiten Anwendung verantwortungsvoller Tourismuspraktiken bei.

Sigara ve Alkol

- In der Türkei ist das Rauchen in geschlossenen Räumen verboten. Diese Maßnahme dient dem Schutz der Luftqualität und der Vorbeugung von Gesundheitsproblemen.
- Alkoholische Getränke werden nicht an Personen unter 18 Jahren verkauft.

Manavgat Stadtverkehr

In Manavgat bietet der öffentliche Nahverkehr Besuchern verschiedene praktische Möglichkeiten:

- Busse: Regelmäßige Verbindungen innerhalb des Bezirks und in die umliegenden Städte. Fahrkarten können bar oder mit Karte bezahlt werden.
- Minibusse/Sammeltaxis: Eine günstige Transportmöglichkeit auf festgelegten Routen. Schnell und preiswert für kurze Strecken.
- Taxi: Eine schnelle und bequeme Option; es empfiehlt sich, den Preis vor Fahrtantritt auszuhandeln.
- Fahrräder/Zu Fuß: Fahrradverleih ist im Stadtzentrum und entlang der Küste möglich.
- Auch zu Fuß lässt sich die Gegend angenehm und praktisch erkunden.



ARTENVIELFALT IN TÜRKIYE UND ANTALYA

Dank seiner geografischen Lage, seines Klimas und seiner reichen natürlichen Ressourcen zählt die Türkei zu den artenreichsten Ländern der Welt.

Über 10.000 Pflanzenarten sind hier beheimatet, 3.500 davon endemisch. Allein Antalya beherbergt 200 endemische Arten.

Auch die Tierwelt der Türkei ist äußerst vielfältig: Über 153 Säugetierarten, 490 Vogelarten, 480 Meerestischarten, 384 Schmetterlingsarten, 106 Reptilienarten und über 80.000 Wirbellosenarten leben im Land.

Diese reiche Biodiversität macht die Türkei zu einem attraktiven Reiseziel für Natur- und Ökotourismus.

TÜRKIYE FAUNASI

Caretta Caretta (Loggerhead Sea Turtle)

Die Unechte Karettschildkröte (*Caretta caretta*) gehört zu den international geschützten Meeresschildkröten. Sie kommt nur zur Eiablage an Land.

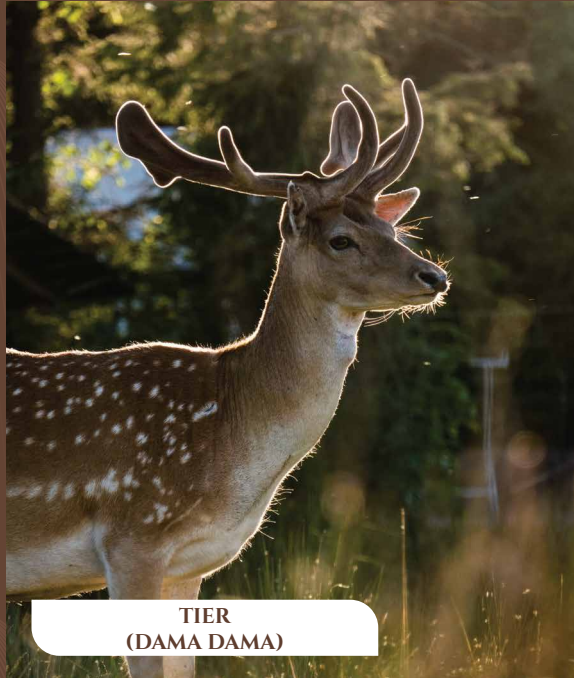
- Aussehen: Der Rücken ist rotbraun, der Bauch hellgelb.
- Beine und Schwimmen: Ihre Beine sind flossenartig und verbessern ihre Schwimmfähigkeit. Sie besitzen in der Regel maximal zwei Krallen.
- Geschlechtsunterschiede: Männchen haben einen längeren Körper und Schwanz als Weibchen.

Unechte Karettschildkröten bevorzugen sandige Strände zur Eiablage, insbesondere zwischen Mai und Juli. Menschliche Aktivitäten können diese Gebiete jedoch gefährden:

- Strandveränderungen und Sandabtragung
- Strandbeleuchtung
- Touristische Aktivitäten.

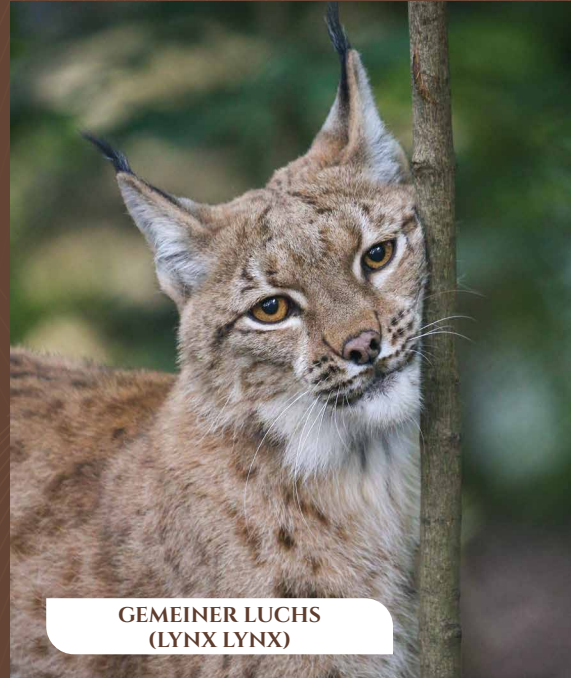
Diese Faktoren können die Nistplätze der Meeresschildkröten beeinträchtigen oder zerstören. Daher ist es wichtig, Strandveränderungen zu beobachten, um die Nistplätze zu schützen.





TIER
(DAMA DAMA)

Die in der Region Düzlerçamı lebenden Damhirsche sind der Ursprung der weltweiten Damhirschpopulation. Das Fell variiert je nach Jahreszeit: Im Sommer ist es gelblich-braun, im Winter dunkler graubraun, wobei die Flecken in Antalya stärker hervortreten können. Männliche Damhirsche tragen ein breites, schaufelförmiges Geweih. Der Damhirsch steht in der Türkei unter Schutz. Der Erhalt seines natürlichen Lebensraums, die Kontrolle der Jagd und Aufklärungskampagnen sind wichtig für den Fortbestand der Damhirschpopulation.



GEMEINER LUCHS
(LYNX LYNX)

Der Luchs ist eine Katzenart aus der Familie der Katzen (Felidae) und in Eurasien weit verbreitet. In der Türkei kommt er insbesondere in den Regionen Tunceli, Antalya, Ardahan, Bolu, Çankırı, Kars, Kastamonu, Erzurum, Sivas, Artvin und Rize vor. Körpermerkmale: Körper: Lang und schlank; Beine: Kurz und kräftig; Fell: Gelblich-braun, im Winter dunkler graubraun; Flecken sind im Sommer deutlich sichtbar und können im Winter verschwinden; Ohren: Bürstenartige, pelzige Strukturen am Scheitel. Gefährdungsstatus: Auf der Roten Liste der IUCN als „Nicht gefährdet“ eingestuft. Illegale und wahllos gejagte Tiere bedrohen die Art. Schutzmaßnahmen: Die Luchsjagd ist in der Türkei und in Europa verboten. Es laufen Schutz- und Aufklärungskampagnen, um das Überleben der Art zu sichern.



MITTELMEER-MÖNCHSROBBE
(MONACHUS MONACHUS)

Population:

- Weltweit leben etwa 600–700 Tiere, davon rund 100 in den Küstenregionen der Türkei.
- Körpermerkmale:
- Länge: 2–3 Meter
- Gewicht: 200–300 Kilogramm
- Ihr auffälligstes Merkmal sind der große Kopf, die langen Schnurrhaare und die schwarzen Augen.
- Lebensraum und Gefährdungen: Mittelmeer-Mönchsrobben leben in der Regel in Küstenhöhlen. Menschliche Aktivitäten und äußere Einflüsse bedrohen jedoch ihren Lebensraum:
- Eingriffe in Küstenhöhlen
- Bauarbeiten
- Höhlenbesuche zu touristischen Zwecken
- Höhlentauchen
- Bedeutung des Schutzes: Der Schutz der Mittelmeer-Mönchsrobbe ist nicht nur für die Population in der Türkei, sondern für die gesamte Weltpopulation von entscheidender Bedeutung.



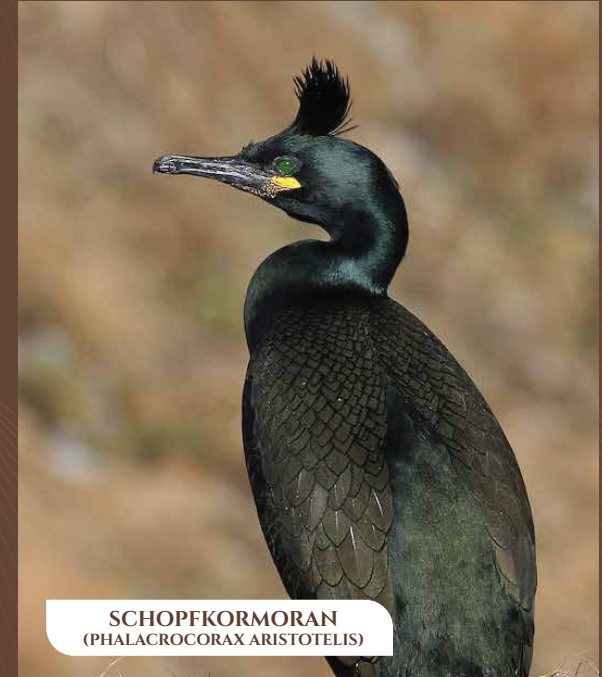
WEIHE
(HIERAETUS FASCIATUS)

- Familie: Habichtartige (Accipitridae)
- Größe: Etwa 52 cm lang
- Flugverhalten: Mit seinen langen Flügeln, dem langen Schwanz und Hals ähnelt er einem großen Wespenbussard. Er erbeutet seine Beute durch Gleitflüge und plötzliche Sturzflüge.
- Nahrung: Er ernährt sich hauptsächlich von kleinen Säugetieren wie Kaninchen und Eichhörnchen.
- Lebensraum und Schutz: Der Schutz seines natürlichen Lebensraums und die Kontrolle der Jagd sind entscheidend für das Überleben der Art.



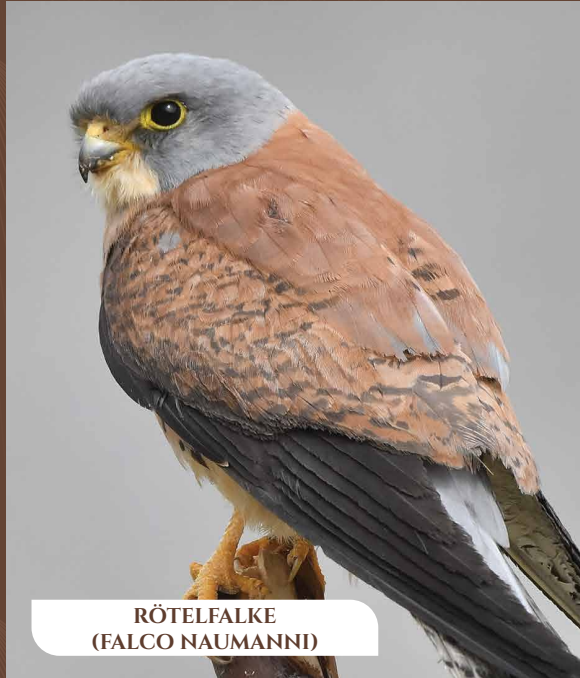
AUDOUIN
(LARUS AUDOUINII)

- Familie: Laridae (Möwen)
- Größe und Flügelspannweite: Länge 55–65 cm, Flügelspannweite 125–135 cm
- Aussehen:
 - Weißer Kopf und weiße Unterseite
 - Grauer Rücken und graue Oberflügel
 - Dunkle Augen, gelbe Beine und roter Schnabel
- Gefährdungsstatus: Laut der Roten Liste der IUCN von 2004 gilt sie als potenziell gefährdet (NT). Obwohl sie derzeit nicht vom Aussterben bedroht ist, könnte sich dies in Zukunft ändern.



SCHOPFKORMORAN
(PHALACROCORAX ARISTOTELIS)

- Familie: Phalacrocoracidae
- Lebensraum: Als Seevogel nistet er an Küsten und auf Inseln.
- Tauchfähigkeit: Er kann unter Wasser jagen und Fische und andere Meerestiere fangen.
- Merkmale: Der Schopfkormoran ist bekannt für seine Fähigkeit zu tauchen und zu gleiten.



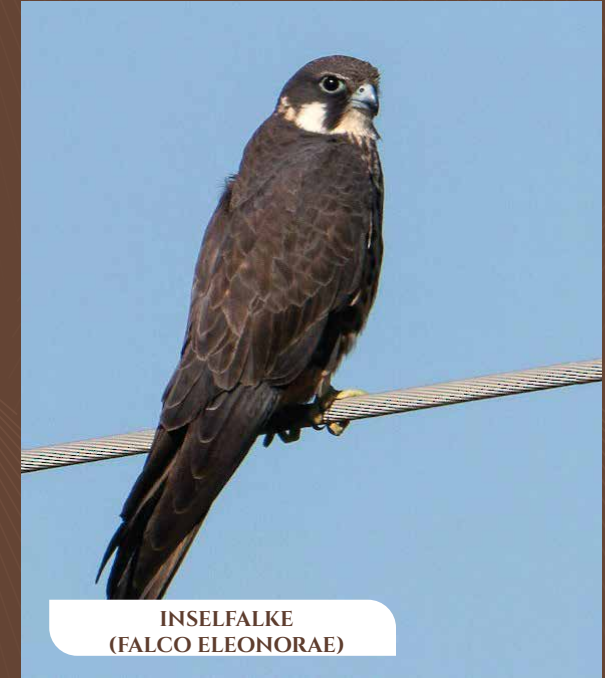
**RÖTELFALKE
(FALCO NAUMANNI)**

- Familie: Falken (Falconidae)
- Lebensraum: Offene Gebiete, ländliche Regionen und Felsküsten.
- Zugverhalten: Während der Zugzeiten und in den Sommermonaten in allen Regionen der Türkei zu beobachten.
- Größe:
- Länge: 27–33 cm
- Flügelspannweite: 63–72 cm
- Aussehen: Oberseite hellbraun, Unterseite weiß; braune Streifen am Bauch.



**HALIKARNASSOS
(MANIOLA HALICARNASSUS)**

- Art und Herkunft: Es handelt sich um eine mittelgroße Schmetterlingsart, benannt nach Halikarnassos, dem antiken Namen von Bodrum.
- Aussehen:
- Männchen: Grauschwarz
- Weibchen und Jungtiere: Hellere, bräunliche Färbung
- Flügelspannweite: 5–6 cm
- Einige Unterarten können weiße Flecken oder Streifen aufweisen
- Lebensraum: Besonders häufig auf der Halbinsel Bodrum und in der Ägäisregion.
- Gefährdungen: Lebensraumzerstörung, Pestizide und Umweltverschmutzung bedrohen diese Art.



**INSELFALKE
(FALCO ELEONORAE)**

- Familie: Falken (Falconidae)
- Größe und Merkmale: Mittelgroß, mit schlanken, langen Flügeln.
- Lebensraum: Auf Mittelmeerinseln und unter Zugvögeln anzutreffen.
- Historischer Name: Benannt nach Eleonora d'Arborea, einer Königin und Richterin Sardiniens aus dem 14. Jahrhundert.
- Schutzmaßnahmen: Der Schutz des natürlichen Lebensraums der Inselfalken und die Kontrolle der Jagd sind für das Überleben der Art von großer Bedeutung.

FLORA DER TURKEI

Olive (*Olea europaea*)

Die Olive zählt zu den wichtigsten Pflanzen des Mittelmeerraums und ist seit Jahrtausenden ein grundlegender Bestandteil der anatolischen Kultur, Landwirtschaft und Küche. Die Türkei gehört zu den weltweit führenden Olivenproduzenten und kultiviert Oliven vor allem in der Ägäis, im Marmarameer und im Mittelmeerraum. Der Olivenbaum, mit seiner Langlebigkeit und Widerstandsfähigkeit, ist ein bedeutendes Beispiel für nachhaltige Landwirtschaft.

Manche Olivenbäume können Hunderte oder sogar Tausende von Jahren alt werden. Seine Trockenresistenz und die Fähigkeit, mit wenig Wasser auszukommen, machen ihn zu einer wertvollen Art im Kampf gegen den Klimawandel. Ökologisch gesehen tragen Olivenhaine zur Verringerung der Bodenerosion bei, fördern die Artenvielfalt und bieten einen wichtigen Lebensraum für ländliche Ökosysteme. Wirtschaftlich gesehen ist die Oliven- und Olivenölproduktion eine wichtige Einkommensquelle für viele lokale Gemeinschaften in der Türkei. Kulturell gilt die Olive als Symbol für Frieden, Fülle und Langlebigkeit. Daher ist der Olivenbaum nicht nur ein landwirtschaftliches Produkt, sondern auch ein wichtiges Naturerbe, das das mediterrane Verständnis von Nachhaltigkeit widerspiegelt.



Bitterorange (Citrus Aurantium)

Die Bitterorange (*Citrus aurantium*) ist eine Zitrusfrucht, die man häufig in den Straßen mediterraner Städte sieht und die für ihre duftenden Blüten und leuchtend orangefarbenen Früchte bekannt ist. Dieser Baum, der besonders gut an das mediterrane Klima angepasst ist, findet sich am häufigsten in Städten wie Antalya, Adana und Mersin in der Türkei. Vor Jahrhunderten gelangte der Bitterorangenbaum über Handelsrouten aus Südostasien ins Mittelmeergebiet. Im Laufe der Zeit wurde er zu einem Baum, der die Straßen mediterraner Städte schmückt. Seine weißen Blüten, die im Frühling erblühen, verströmen einen starken, süßen Duft, der sich in der ganzen Stadt ausbreitet. Daher gilt der Duft der Bitterorangenblüten in manchen Städten als Frühlingsbote.

- Bitterorangenblüten sind sehr wertvoll, und aus ihnen werden Parfums und ätherische Öle gewonnen.
- Bitterorangenfrüchte werden im Allgemeinen nicht roh wie Orangen gegessen; sie werden häufiger zur Herstellung von Marmeladen und Konfitüren verwendet.
- Der Bitterorangenbaum ist eine beliebte Wahl für die Stadtbegrünung, da er sowohl robust als auch dekorativ ist.
- Die Bitterorange ist sehr wichtig für die Zitrusproduktion. Viele Orangen- und Zitronenbäume werden durch Veredelung auf Bitterorangenunterlagen gezogen.
- Der Duft der Bitterorangenblüten im Frühling ist so intensiv, dass die Straßen mancher Mittelmeerstädte wie mit einem natürlichen Parfüm duften.

Der Bitterorangenbaum ist auch für städtische Ökosysteme wertvoll. Er ist langlebig, spendet Schatten und seine Blüten dienen vielen Insekten und Bestäubern als Nahrungsquelle. Dank dieser Eigenschaften gilt er als wichtiger Bestandteil des naturnahen Stadtbildes in Mittelmeerstädten.



Orange (Citrus Sinensis)

Orangen zählen zu den beliebtesten Früchten des Mittelmeerraums. Der Orangenbaum (*Citrus sinensis*) spielt aufgrund seines süßen Aromas, des hohen Vitamingehalts und der duftenden Blüten eine wichtige Rolle in Ernährung und Kultur. In der Türkei konzentriert sich der Orangenanbau vor allem auf die Städte Antalya, Adana und Mersin. Ursprünglich stammt die Orange aus Südostasien. Vor Jahrhunderten gelangte sie über Handelsrouten in den Nahen Osten und ins Mittelmeergebiet. Die warme Mittelmeersonne und die milden Winter boten ideale Bedingungen für Orangen. So wurden Orangenhaine zu einem wichtigen landwirtschaftlichen und kulturellen Bestandteil der Region. Im Frühling sind die Orangenbäume mit weißen Blüten bedeckt. Diese duften intensiv und kündigen die baldige Fruchtreife an. Die Früchte, die den ganzen Sommer über wachsen, werden im Herbst und Winter mit ihrer leuchtend orangen Farbe geerntet.

- Orangen gehören zu den weltweit am häufigsten angebauten Früchten.
- Eine Orange besteht zu etwa 85–90 % aus Wasser und ist daher sehr erfrischend.
- Orangen sind reich an Vitamin C und stärken das Immunsystem.

Der Duft von Orangenblüten ist sehr geschätzt und wird in Parfums und Kosmetika verwendet. Orangenbäume können unter günstigen Bedingungen 50 Jahre oder länger Früchte tragen. Orangenhaine sind ein wichtiger Bestandteil der mediterranen Landwirtschaft. Bei sachgemäßer Bewässerung und nachhaltigen Anbaumethoden schaffen sie wirtschaftlichen Wert und sichern das ländliche Leben in der Region. Darüber hinaus sind Orangenbäume während der Blütezeit eine wichtige Nahrungsquelle für Bienen und andere Bestäuber.



Salep-Orchidee (Orchis spp.)

Salep-Orchideen zählen zu den außergewöhnlichsten Pflanzen Anatoliens. Diese Orchideenart, die zur Gattung *Orchis* gehört, wächst natürlich, insbesondere in den Berg- und Waldregionen der Türkei. Die Türkei ist eine der artenreichsten Regionen der Welt, was die Vielfalt der Salep-Orchidee betrifft. Vor Jahrhunderten entdeckten die Menschen in Anatolien diese kleine, aber bemerkenswerte Orchidee in freier Natur. Die unterirdischen Knollen der Pflanze wurden getrocknet und zu Salep-Pulver gemahlen. Dieses Pulver wurde mit heißer Milch vermischt, um ein Getränk namens „Salep“ herzustellen, das sich zu einem traditionellen Getränk entwickelte, das vor allem in den Wintermonaten konsumiert wurde.

Mit der Zeit wurde Salep nicht nur als Getränk, sondern auch zur Herstellung von Eiscreme verwendet. Das berühmte Maraş-Eis, das insbesondere in Kahramanmaraş hergestellt wird, verdankt seine dichte und elastische Konsistenz dem enthaltenen Salep. Die Blüten der Salep-Orchidee sind sehr klein, besitzen aber eine hochkomplexe Struktur; daher gilt die Orchideenfamilie als eine der fortschrittlichsten Blütenpflanzenarten. Salep wird aus den unterirdischen Knollen der Pflanze gewonnen. In der Türkei gibt es über 120 Orchideenarten, von denen sich viele für die Salep-Herstellung eignen. Die Salep-Orchidee ist eine wichtige Bestäubungsquelle für viele Insekten.

Aufgrund übermäßiger Ernte steht die Salep-Orchidee in der Türkei unter Naturschutz, und ihre Entnahme in freier Natur ist eingeschränkt. Die Salep-Orchidee ist von großer Bedeutung für den Erhalt der Biodiversität. Daher wird anstelle der Wildsammlung eine kontrollierte Produktion und Kultivierung in geschützten Umgebungen betrieben. Dieser Ansatz gewährleistet sowohl den Fortbestand traditioneller Produkte als auch den Schutz natürlicher Orchideenbestände.



Granatapfelbaum (Punica Granatum)

Der Granatapfelbaum ist ein bedeutender Obstbaum, der in den Kulturen des Mittelmeerraums und des Nahen Ostens seit der Antike kultiviert wird. Diese Pflanze, wissenschaftlich bekannt als *Punica granatum*, gedeiht gut in heißen und halbtrockenen Klimazonen. In der Türkei ist der Granatapfelanbau besonders in der Gegend um Antalya, Mersin und Adana verbreitet. Man geht davon aus, dass der Granatapfel ursprünglich aus dem Iran und den umliegenden Regionen stammt. Vor Jahrhunderten verbreitete er sich über Handelswege nach Anatolien und in den gesamten Mittelmeerraum. Im Laufe der Zeit erlangte er aufgrund seiner Frucht und seiner symbolischen Bedeutung in verschiedenen Kulturen große Bedeutung. Der Granatapfelbaum blüht im Frühling mit leuchtend roten Blüten. Aus diesen Blüten entwickeln sich schließlich die dickschaligen Granatäpfel. Die Hunderte kleiner Kerne im Inneren des Granatapfels gelten seit jeher als Symbol für Fruchtbarkeit, Fülle und Leben.

- Ein Granatapfel kann zwischen 200 und 600 Kerne enthalten.
- Der Granatapfelbaum ist trockenheitsresistent und gedeiht problemlos im mediterranen Klima.
- Seit jeher gilt der Granatapfel in vielen Kulturen als Symbol für Fruchtbarkeit und Überfluss.
- Aus der Frucht werden Granatapfelsaft, Granatapfelmelasse und verschiedene Saucen hergestellt.
- Die roten Blüten des Granatapfelbaums sind sehr dekorativ, weshalb er manchmal als Zierpflanze kultiviert wird.

Der Granatapfelbaum ist eine Pflanze, die mit wenig Wasser auskommt und über viele Jahre Früchte trägt. Aufgrund dieser Eigenschaften zählt er zu den landwirtschaftlichen Arten, die sich an den Klimawandel anpassen können. Während der Blütezeit ist er zudem eine wichtige Nahrungsquelle für Bienen und andere Bestäuber.



Lorbeer (*Laurus Nobilis*)

Der Lorbeerbaum ist eine der charakteristischsten Pflanzen des Mittelmeerraums. Dieser immergrüne Baum, wissenschaftlich bekannt als *Laurus nobilis*, nimmt mit seinen aromatischen Blättern sowohl in der Küche als auch in der traditionellen Kultur einen wichtigen Platz ein. In der Türkei wächst er natürlich, insbesondere in den Wäldern um Antalya, Muğla und Hatay. In der Antike galt der Lorbeerbaum als etwas ganz Besonderes. Der griechischen Mythologie zufolge verliebte sich Apollo, der Gott des Lichts und der Kunst, in die schöne Nymphe Daphne. Daphne wollte jedoch fliehen und verwandelte sich schließlich in einen Lorbeerbaum. Apollo erklärte diesen Baum für heilig, und von da an wurden Lorbeerzweige zum Symbol für Sieg und Ehre. In der Antike trugen Dichter, Athleten und Helden Kränze aus Lorbeerblättern, um ihre Leistungen zu würdigen. Diese Tradition war besonders bei bedeutenden Ereignissen wie den Olympischen Spielen der Antike zu beobachten.

- Lorbeerblätter werden seit der Antike zum Würzen von Speisen verwendet.
- Der Lorbeerbaum ist immergrün, das heißt, er verliert seine Blätter nicht das ganze Jahr über.
- In der Antike galten Lorbeerblätter als heilige und schützende Pflanze.
- Lorbeeröl wird traditionell zur Seifenherstellung verwendet; berühmte Lorbeerseifen werden insbesondere in der Region Hatay hergestellt.
- Die Türkei ist eines der weltweit führenden Länder in der Lorbeerblattproduktion, und natürliche Lorbeerwälder sind dort weit verbreitet.

Lorbeer ist eine natürlich wachsende Pflanze, die nur wenig Pflege benötigt. Daher nimmt sie einen wichtigen Platz unter den nachhaltigen Forstprodukten ein. Für die Ernte ihrer Blätter werden keine Bäume gefällt; dies sichert die Produktion über viele Jahre, ohne die Natur zu schädigen.



Linde (*Tilia* spp.)

Die Linde ist ein wertvoller Baum, bekannt für ihre duftenden Blüten und ihre heilenden Eigenschaften. Lindenarten der Gattung *Tilia* gedeihen besonders gut in kühlen und gemäßigten Klimazonen. In der Türkei ist sie in den Wäldern der Schwarzmeer- und Marmararegion heimisch. Seit Jahrhunderten schätzen die Menschen in Anatolien die Linden in freier Natur und insbesondere ihren angenehmen Blütenduft. Die kleinen, gelblichen Blüten, die im Frühsommer blühen, werden gesammelt, getrocknet und in den Wintermonaten als Heißgetränk genossen. Daher zählt Lindentee zu den beliebtesten Kräutertees in Anatolien während des Winters. In vielen Kulturen wird die Linde mit Frieden, Gesundheit und Schutz in Verbindung gebracht. In der Antike versammelten sich die Menschen in manchen Dörfern unter großen Linden, um zu plaudern und wichtige Entscheidungen zu treffen. Aus diesem Grund gilt die Linde bisweilen als Symbol für sozialen Zusammenhalt und Gemeinschaft.

- Lindenblüten verströmen einen sehr intensiven und angenehmen Duft und sind daher eine wichtige Nektarquelle für Bienen.
- Lindenblütentee gehört zu den beliebtesten Kräutertees in der Türkei.
- Zur Blütezeit bieten Linden eine reiche Honigquelle für Bienen.
- Linden können sehr alt werden, manche sogar Hunderte von Jahren.
- Dank ihrer breiten Blätter sind sie ein wichtiger Landschaftsbaum, der in Städten Schatten spendet.

Linden sind für das Ökosystem von großem Wert. Ihre Blüten sind eine wichtige Nahrungsquelle für Bienen und andere Bestäuber. Darüber hinaus tragen ihre dicken Stämme und breiten Blätter zur Verbesserung der Luftqualität bei und spenden kühlen Schatten in Städten.



Feigenbaum (Ficus Carica)

Der Feigenbaum zählt zu den ältesten Obstbäumen im Mittelmeerraum und in Anatolien. Wissenschaftlich als *Ficus carica* bekannt, gedeiht er in warmen, sonnigen Klimazonen und wird seit Jahrtausenden von Menschen verzehrt. Die Türkei gehört zu den weltweit wichtigsten Feigenproduzenten, insbesondere die Region Aydın ist für ihre hochwertigen Feigen berühmt. Der Feigenbaum gilt als eine der ältesten Kulturpflanzen der Menschheitsgeschichte. Archäologische Funde belegen, dass Feigen bereits vor Tausenden von Jahren von Menschen kultiviert wurden. Daher gilt die Feige als eines der frühesten Beispiele für Landwirtschaft. In Anatolien wird der Feigenbaum häufig mit Fruchtbarkeit und dem Fortbestand des Lebens in Verbindung gebracht. Dank seiner breiten Blätter und kräftigen Wurzeln kann er selbst unter schwierigen Bedingungen wachsen. Daher gilt er auch als Symbol für Widerstandsfähigkeit.

- Die Feige ist eigentlich keine einzelne Frucht, sondern besteht aus einer speziellen Fruchtstruktur mit Hunderten winziger Blüten.
- Zur Bestäubung der Feige ist eine ganz bestimmte Insektenart erforderlich: die Feigenwespe.
- Diese winzige Wespe geht eine Symbiose mit dem Feigenbaum ein.
- Feigenbäume haben kräftige Wurzeln und können mitunter sogar zwischen Mauern oder Felsen wachsen.
- Die Türkei gehört zu den weltweit führenden Produzenten von getrockneten Feigen.
- Feigen können sowohl frisch als auch getrocknet verzehrt werden und enthalten einen sehr hohen Anteil an natürlichem Zucker und Ballaststoffen.

Feigenbäume sind hitze- und trockenheitsresistent und gedeihen mit relativ wenig Wasser. Daher zählen sie zu den nachhaltigen Obstbäumen, die sich an das mediterrane Klima angepasst haben. Sie tragen außerdem zum Ökosystem bei, indem sie vielen Vögeln und Insekten als Nahrungsquelle dienen.



Oleander (Nerium Oleander)

Oleander (*Nerium oleander*) ist eine typische Pflanze der Mittelmeerküste und der warmen Regionen der Türkei. Er ist bekannt für seine prächtigen Blüten und seine Robustheit. Man sieht ihn häufig an Wegrändern und in Gärten, insbesondere in der Ägäis und im Mittelmeerraum. Oleander erregt sowohl durch seine Schönheit als auch durch seine Giftigkeit Aufmerksamkeit. Seine leuchtend rosa, roten oder weißen Blüten sind zwar ansprechend, doch alle Pflanzenteile sind giftig. Seit der Antike wird Oleander in einigen Kulturen sowohl als Zierpflanze als auch als Symbol verwendet; in der mediterranen Mythologie gilt er beispielsweise als Symbol für Stärke und Widerstandsfähigkeit.

- Oleander blüht den ganzen Sommer über und ist selbst in heißen Klimazonen winterhart.
- Alle Pflanzenteile sind giftig; versehentliches Verschlucken kann zu schweren Gesundheitsproblemen führen.
- Oleander ist trockenheitsresistent und gedeiht sogar auf salzigen Böden in Meeresnähe.
- Einige Insekten sammeln Nektar aus seinen Blüten, die meisten sind jedoch für Tiere und Menschen giftig.
- Er ist aufgrund seiner Pflegeleichtigkeit und Langlebigkeit ein beliebter Garten- und Landschaftsgestalter.

Oleander ist dank seiner Widerstandsfähigkeit eine Pflanze, die Ökosysteme schützt und in wasserarmen Regionen Erosion verhindert. Aufgrund seiner Giftigkeit kann er ohne größere Schäden durch andere Pflanzen und Pflanzenfresser natürlich wachsen. Daher ist er sowohl dekorativ als auch ökologisch eine wertvolle mediterrane Pflanze.



Carpobrotus Acinaciformis

Carpobrotus acinaciformis, im Volksmund auch als „Ficoid“ oder „Eisblume“ bekannt, ist eine Sukkulente. In der Türkei wächst sie vor allem in der Ägäisregion und in Küstengebieten, wo sie auf felsigen und sandigen Böden gedeiht. Obwohl sie ursprünglich aus Südafrika stammt, hat sie sich hervorragend an das mediterrane Klima angepasst. Ihre leuchtend violetten oder rosafarbenen Blüten blühen den ganzen Sommer über und spielen eine wichtige Rolle bei der Erosionsverhinderung entlang der Küste. Diese Pflanze, die den Boden festigt und mit ihren farbenprächtigen Blüten ein echter Blickfang ist, wird im Volksmund als „lebender Teppich der Natur“ bezeichnet.

- Ihre Blüten öffnen sich morgens und schließen sich abends und behalten selbst bei intensiver Sonneneinstrahlung ihre Leuchtkraft.
- Sie ist äußerst widerstandsfähig gegen Trockenheit und salzhaltige Winde und daher eine unverzichtbare Pflanze für die Küstengestaltung.
- Ihre Blüten bieten Bienen Nektar und erfüllen somit sowohl eine dekorative als auch eine ökologische Funktion.
- Ihre bodenfestigenden Eigenschaften tragen zur Verhinderung von Küstenerosion bei.
- Durch ihren kriechenden Wuchs ist sie ein beliebtes Gestaltungselement in Gärten und Parks.

Carpobrotus acinaciformis trägt zur Erosionsminderung an Küsten bei und benötigt dabei nur minimalen Pflegeaufwand. Dank seiner Trockenheitsresistenz kann es sich an die Umwelt anpassen, ohne übermäßig viel Wasser zu verbrauchen, und leistet so einen Beitrag zum Schutz der Küstenökosysteme. Aufgrund seiner schnellen Ausbreitung gilt es jedoch als invasive Art, die einheimische Pflanzenarten in seinem Lebensraum verdrängen kann. Daher ist bei seiner Verwendung in der Landschaftsgestaltung besondere Vorsicht geboten, um die natürliche Vegetation nicht zu schädigen.



Die Side-Sommerwurz (Orobanche Sideana)

Die Seiten-Sommerwurz (Orobanche sideana) ist eine endemische Pflanze der Türkei. Sie wächst natürlicherweise ausschließlich an der Küste von Side und ist daher von großer Bedeutung für die Biodiversität. Die Seiten-Sommerwurz ist ein seltener Vertreter der einzigartigen Flora Antalyas. Aufgrund ihres endemischen Charakters kommt sie natürlicherweise nur in Side vor. Seit 2012 wird sie durch die Naturschutzbemühungen der Antalya Orchid and Biodiversity Conservation Association (ANTOK) und des World Wildlife Fund (WWF) geschützt. Diese Bemühungen werden fortgesetzt, um den natürlichen Lebensraum der Pflanze zu erhalten und ihn an zukünftige Generationen weiterzugeben.

- Die Seiten-Sommerwurz ist endemisch und kommt ausschließlich an der Küste von Side in Antalya vor.
- Sie ist eine Schmarotzerpflanze, die ihre Nährstoffe von anderen Pflanzen bezieht und nicht mit eigenen Wurzeln im Boden verankert ist.
- Die seltene Pflanze steht unter Schutz, und der Erhalt ihres natürlichen Lebensraums ist für das Ökosystem von entscheidender Bedeutung.
- Ihre farbenprächtigen Blüten und ihre Seltenheit wecken das Interesse von Botanikbegeisterten.
- Organisationen wie ANTOK und der WWF betonen die Wichtigkeit dieser Art für die Biodiversität und den Erhalt des Ökosystems.

Die Side-Monstera ist aufgrund ihrer endemischen und empfindlichen Natur eine schutzbedürftige Art. Der Schutz ihres natürlichen Lebensraums ist entscheidend für den Erhalt der Pflanzenvielfalt und des ökologischen Gleichgewichts in der Region. Die Pflanze kann als eines der Symbole für den nachhaltigen Erhalt der Flora Antalyas gelten.



Die Strandlilie (*Pancratium Maritimum*)

Die Strandlilie (*Pancratium maritimum*) ist eine einzigartige Pflanze, die in den Sanddünen der Mittelmeerküste wächst. Mit ihren weißen, duftenden Blüten zieht sie in den Sommermonaten die Blicke auf sich. Die Strandlilie verleiht der Mittelmeerküste mit ihrer Blütenpracht im Sommer eine elegante Note. Sie trägt zur Stabilisierung der Dünen bei und schützt den Boden vor Erosion. Ihr natürlicher Bestand ist jedoch in den letzten Jahren aufgrund von Küstenbebauung und unkontrollierter Abholzung zurückgegangen. Daher steht sie in der Türkei unter Naturschutz.

- Die Seelilie wächst ausschließlich in sandigen Küstenökosystemen und spielt eine entscheidende Rolle für den Erhalt der Dünen.
- Ihre weißen Blüten verströmen einen angenehmen Duft; zur Blütezeit am Meer zieht sie die Blicke der Besucher auf sich.
- Ihr natürlicher Bestand ist durch Küstenbebauung und unkontrollierte Abholzung zurückgegangen.

Die Seelilie gilt als wichtige Indikatorpflanze für die Gesundheit von Küstenökosystemen. In der Türkei steht sie unter Schutz, um ihren natürlichen Lebensraum zu bewahren.

Die Sandlilie spielt eine wichtige Rolle im Ökosystem, indem sie die natürliche Struktur der Sanddünen bewahrt. Ihr Schutz ist sowohl für die Artenvielfalt als auch für die Nachhaltigkeit der Küstenökosysteme von entscheidender Bedeutung.



Amberbaum (Liquidambar Orientalis)

Der Orientalische Amberbaum (*Liquidambar orientalis*) ist eine der seltenen Baumarten, die weltweit nur in einem sehr begrenzten Gebiet vorkommt. Dieser Baum ist in der Türkei, insbesondere um Muğla und Antalya, heimisch. Seit Jahrtausenden prägt er das kulturelle und wirtschaftliche Leben der Menschen im südwestlichen Mittelmeerraum. Das aus ihm gewonnene Amberbaumöl wird in der traditionellen Medizin zur Behandlung verschiedener Beschwerden und in aromatischen Kosmetikprodukten verwendet. Seine Blätter und sein Stamm bieten Lebensraum für zahlreiche Pflanzen und Tiere im Waldökosystem. Amberbäume spielen zudem eine entscheidende Rolle für den Erhalt der Artenvielfalt; Amberbaumwälder beherbergen viele seltene Pflanzen- und Tierarten. Daher ist der Schutz ihrer natürlichen Lebensräume von großer Bedeutung.

- Der Amberbaum kommt natürlicherweise nur in einem begrenzten Gebiet der Welt vor und ist daher endemisch.
- Amberbaumöl wird seit Jahrhunderten in der Medizin und in der Parfüm- und Kosmetikindustrie verwendet.
- Seine Wälder bieten einen wichtigen Lebensraum mit hoher Ökosystemvielfalt und Artenreichtum.
- Die abgefallenen Blätter reichern den Boden an und tragen zum Ökosystem Wald bei.
- In der Türkei zählen Amberbaumwälder zu den Gebieten, die im Hinblick auf Naturerbe und Nachhaltigkeit geschützt werden müssen.

Der Erhalt der Amberbaumwälder ist von entscheidender Bedeutung sowohl für den Fortbestand endemischer Arten als auch für das ökologische Gleichgewicht in der Region. Durch sachgemäße Bewirtschaftung und Schutzmaßnahmen kann der Amberbaum als Naturschatz erhalten bleiben und an zukünftige Generationen weitergegeben werden.



Johannisbrotbaum (Ceratonia Siliqua)

Der Johannisbrotbaum (*Ceratonia siliqua*) ist eine trockenheitsresistente Pflanze, die sich hervorragend an das mediterrane Klima anpasst. Er ist in der Türkei und im gesamten Mittelmeerraum weit verbreitet. Seit Jahrtausenden spielt der Johannisbrotbaum eine wichtige Rolle in der Ernährung und Landwirtschaft der Mittelmeervölker. Seine langen, dunkelbraunen Früchte sind eine nahrhafte Quelle für Mensch und Tier. Traditionell wird er zur Herstellung von Melasse, Mehl und natürlichen Süßungsmitteln verwendet und ist insbesondere in ländlichen Gebieten ein unverzichtbarer Bestandteil der Ernährung. Dank seines Wurzelsystems festigt der Johannisbrotbaum zudem den Boden, beugt Erosion vor und trägt zum Erhalt der ländlichen Landschaft bei. Daher ist er sowohl wirtschaftlich als auch ökologisch wertvoll.

- Johannisbrot ist eine natürliche Energiequelle und reich an Ballaststoffen.
- Im Laufe der Geschichte wurde es zur Herstellung von Melasse und Süßigkeiten verwendet und diente zeitweise sogar als Zahlungsmittel.
- Das Wurzelsystem des Baumes schützt den Boden vor Erosion und ist trockenheitsresistent.
- Seine Blüten sind eine Nektarquelle für Bienen und tragen somit zum Ökosystem bei.
- Johannisbrot ist eine wichtige Art für nachhaltige Landwirtschaft und Landschaftspflege im mediterranen Klima.

Der Johannisbrotbaum ist eine Art, die sich dank ihres geringen Wasserbedarfs und ihrer trockenheitsresistenten Struktur an den Klimawandel anpasst. Mit seiner bodenschonenden Wirkung und seinem Beitrag zur Biodiversität ist er ein wichtiger Bestandteil einer nachhaltigen mediterranen Landwirtschaft.



Crocus Asumaniae (Crocus Asumaniae)

Der Asuman-Krokus ist eine seltene, in der Türkei endemische Pflanzenart. Wissenschaftlich als *Crocus asumaniae* bekannt, wächst diese Blume wild, insbesondere in den Bergregionen von Antalya und Umgebung. Benannt wurde sie von dem Wissenschaftler, der sie entdeckte. Ihre purpurviolett-blauen Blüten, die im Frühling erblühen, bereichern die natürliche Blütenpracht der Region mit Farbe und Lebendigkeit, trotz ihrer kurzen Blütezeit. Während ihrer Blütezeit verschönert sie die Natur und ist gleichzeitig eine wichtige Nektarquelle für Bestäuber.

- Ihre Blüten blühen nur sehr kurz, meist nur wenige Wochen, und färben die Landschaft.
- Sie ist eine wichtige Nahrungsquelle für Bestäuber; Bienen und Schmetterlinge ernähren sich von den Blüten.

- Sie wächst in der Türkei nur in begrenzten Gebieten und ist daher endemisch.
- Der Erhalt ihres natürlichen Lebensraums ist entscheidend für den Fortbestand der Art.
- Die Pflanze gilt als eines der Symbole der Artenvielfalt der Flora Antalyas.

Der Asuman-Krokus kann nur durch den Schutz seines natürlichen Lebensraums nachhaltig überleben. Unkontrollierte Abholzung und Lebensraumverlust in der Region stellen eine große Bedrohung für das Überleben der Art dar. Daher sind ihr Schutz und die Erhaltung ihres natürlichen Lebensraums von entscheidender Bedeutung.



Kemer-Orchidee (*Ophrys Climacis*)

Die Kemer-Orchidee ist eine endemische und vom Aussterben bedrohte Orchideenart, die in der Türkei heimisch ist. Wissenschaftlich bekannt als *Ophrys climacis*, wächst sie hauptsächlich im Kemer-Kesme-Tal. Aufgrund ihrer Schönheit und Seltenheit ist die Kemer-Orchidee ein wertvolles Mitglied der mediterranen Flora. Ihre Ernte zur Salep-Herstellung übt jedoch erheblichen Druck auf die Art aus und bedroht ihre natürlichen Populationen. Ihr begrenzter Lebensraum führt zu ihrer Einstufung als vom Aussterben bedroht (CR). Daher sind Schutzmaßnahmen unerlässlich.

- Die Kemer-Orchidee ist eine endemische und seltene Art, die nur in einem begrenzten Gebiet wächst.
- Ihre Blüten weisen einzigartige morphologische Merkmale auf, um Bestäuber anzulocken.
- Die Ernte zur Salep-Herstellung übt starken Druck auf die natürlichen Populationen aus.
- Aufgrund von Lebensraumverlust ist die Art vom Aussterben bedroht (CR).
- Ihr Schutz ist wichtig für die Nachhaltigkeit der Flora Antalyas und die Vielfalt der endemischen Orchideen.

Die Kemer-Orchidee kann nur mit dem Schutz ihres natürlichen Lebensraums überleben. Durch die Verhinderung übermäßiger Ernte und den Schutz von Lebensräumen wird sichergestellt, dass diese seltene Orchidee auch zukünftigen Generationen erhalten bleibt. Endemische Arten sind Symbole für den Erhalt der Biodiversität des mediterranen Ökosystems.



Der Olympos-Safran (Crocus Wattiorum)

Der Olympos-Safran ist eine seltene, in der Türkei endemische Blumenart. Wissenschaftlich bekannt als *Crocus wattiorum*, ist sein Typusfundort das Kemer-Kesme-Tal. Mit seinen violetten Blüten zählt der Olympos-Safran zu den Juwelen der mediterranen Flora. Leider ist diese seltene Pflanze aufgrund ihres begrenzten Verbreitungsgebiets vom Aussterben bedroht. Da sie nur in bestimmten Regionen vorkommt und kleine Populationen bildet, gehört sie zu den Arten, die Schutz benötigen.

- Der Olympos-Safran ist eine endemische und extrem seltene Blume.
- Seine Blüten besitzen eine einzigartige morphologische Struktur, die Bestäuber anlockt.
- Sammeln und Lebensraumverlust bedrohen das Überleben der Art ernsthaft.
- Der Typusfundort ist das Kemer-Kesme-Tal; dies deutet darauf hin, dass das natürliche Verbreitungsgebiet der Pflanze sehr begrenzt ist.
- Sein Schutz ist entscheidend für den Erhalt der Flora und der endemischen Blumenvielfalt Antalyas. Der Olympos-Safran kann nur durch den Schutz seines natürlichen Lebensraums überleben. Die Verhinderung von Sammeldruck und der Schutz ihres Lebensraums sichern das Überleben der Art. Endemische und vom Aussterben bedrohte Arten sind Kennzeichen der Biodiversität des mediterranen Ökosystems.



SCHRITTE ZUM SCHUTZ UNSERES PLANETEN

Liebe Gäste,

wir sind uns bewusst, dass die natürlichen Ressourcen unseres Planeten begrenzt sind und die Auswirkungen des Klimawandels auf unser Leben zunehmen. In Anbetracht dieser Verantwortung ist es unser Ziel, die Umwelt zu schützen, das natürliche Gleichgewicht zu erhalten und zukünftigen Generationen eine lebenswertere Welt zu hinterlassen. Gerne möchten wir Ihnen unsere Nachhaltigkeitsbemühungen in unserem Hotel vorstellen. Wir sind überzeugt, dass wir mit Ihren kleinen Beiträgen und Ihrer Unterstützung gemeinsam zu einer umweltfreundlicheren und nachhaltigeren Zukunft beitragen können.

UNSER FUSSABDRUCK

Was wir für die Umwelt tun – Unsere Nachhaltigkeitspraktiken:

In unseren Einrichtungen setzen wir verschiedene Nachhaltigkeitspraktiken um, um natürliche Ressourcen zu schonen und unsere Umweltbelastung zu reduzieren. Unsere wichtigsten Praktiken im Überblick:

- **Abfallmanagement:** Wir trennen unseren Abfall nach Art und stellen seine Verwertung durch autorisierte Recyclingunternehmen sicher.
- **Wassereinsparung:** Wir nutzen Wasserressourcen effizient durch den Einsatz wassersparender Armaturen und Speichersysteme.
- **Wartung und Inspektion:** Wir führen regelmäßig Wartungs- und Inspektionsarbeiten an allen Geräten und technischen Anlagen in unseren Einrichtungen durch.
- **Energieanalyse und -überwachung:** Im gesamten Gebäude werden Energieanalysatoren eingesetzt, um den Energieverbrauch effektiv zu steuern. Die gewonnenen Daten werden regelmäßig überwacht und analysiert, und es werden Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz ergriffen.
- **Energieeffizientes Heizen/Kühlen:** Wir planen und betreiben Heiz- und Kühlsysteme so, dass die Energieeffizienz gesteigert wird.
- **Energiesteuerung mit Automatisierung:** Wir nutzen Automatisierungssysteme, um den Energieverbrauch zu überwachen und unnötigen Verbrauch zu vermeiden.
- **Energieeinsparung in den Räumen:** Wir verwenden ein kartenbasiertes Energiesystem, um den Energieverbrauch in den Räumen zu reduzieren.
- **Energieeinsparung in den Räumen:** Um die Energieeffizienz zu steigern, nutzen wir in unseren Räumen eine sensorgesteuerte Klimaanlage mit Balkontüren.
- **Die Klimaanlage schaltet sich automatisch ab, sobald die Balkontür geöffnet wird, um unnötigen Energieverbrauch zu vermeiden.**
- **Energieeinsparung in den Zimmern:** Wir nutzen Präsenzsensoren in unseren Zimmern, um die Energieeffizienz zu steigern. Die Sensoren schalten die Beleuchtung und einige elektrische Geräte automatisch aus, wenn sich keine Gäste im Zimmer befinden, und tragen so zur Reduzierung des Energieverbrauchs bei.
- **Effiziente Beleuchtung:** Wir bevorzugen energieeffiziente Produkte in unseren Beleuchtungssystemen und setzen in geeigneten Bereichen sensorgesteuerte Beleuchtung ein.
- **Energieeffiziente Geräte:** Beim Kauf neuer Geräte und Haushaltsgeräte achten wir auf hohe Energieeffizienz.
- **Investitionen in erneuerbare Energien:** Angesichts der Bedeutung erneuerbarer Energien richten wir unsere Investitionspläne entsprechend aus.



Schritte vorwärts in Richtung Nachhaltigkeit – Unsere umweltfreundlichen Praktiken

Wir setzen verschiedene Maßnahmen um, um unsere Umweltbelastung zu reduzieren und die Nachhaltigkeit unserer Einrichtungen zu stärken:

- Handtuch- und Bettwäschewechsel: Wir sparen Wasser und Energie, indem wir die Bettwäsche regelmäßig wechseln, sofern Gäste dies nicht ausdrücklich wünschen.
- Reduzierung des Chemikalieneinsatzes: Wir minimieren den Einsatz von Chemikalien durch Ozondesinfektion und automatische Dosiersysteme.
- Effiziente Bewässerung: Wir nutzen Tropf- und Sprinkleranlagen, um Wasser in den Grünanlagen effizient zu verwenden.
- Gezielte Bewässerung: Wir reduzieren Wasserverluste durch Verdunstung, indem wir in den kühleren Tageszeiten bewässern.
- Verantwortungsvolle Beschaffung: Wir bevorzugen umweltbewusste Produktion und lokale Lieferanten, wann immer möglich.
- Förderung kultureller Werte: Wir unterstützen Initiativen, die zum Erhalt der historischen und kulturellen Werte der Region und zur Entwicklung des lokalen Tourismus beitragen.
- Schutz von Wildtieren und endemischen Arten: Wir setzen uns für den Schutz der in der Region einzigartigen Arten und Wildtiere ein.
- Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks: Wir entwickeln und implementieren Maßnahmen zur Reduzierung unseres CO₂-Fußabdrucks.
- Umweltbewusstsein: Wir führen regelmäßig Schulungen zum Thema Umweltbewusstsein für unsere Mitarbeiter durch.
- Nachhaltige Entwicklung: Wir verfolgen Innovationen im Bereich Nachhaltigkeit aufmerksam bei der Planung unserer Service- und Infrastrukturprozesse.

Durch diese Praktiken schaffen wir ein umweltfreundliches Geschäftsmodell und bieten unseren Gästen ein verantwortungsvolleres und bewussteres Erlebnis.



IHRE ERLAUBNIS

Beitrag unserer Gäste zum Umweltschutz

Der Schutz natürlicher Ressourcen und die Förderung einer nachhaltigen Zukunft sind nicht nur durch den Beitrag von Unternehmen, sondern auch unserer Gäste möglich. Kleine, aber wirksame Maßnahmen, die Sie während Ihres Aufenthalts ergreifen, können wesentlich zur Reduzierung der Umweltbelastung beitragen.

Wassersparen

- Sie können viel Wasser sparen, indem Sie Ihre Duschzeit um einige Minuten verkürzen.
- Sie können Ihren Wasserverbrauch reduzieren, indem Sie duschen statt baden.
- Sie können den Wasserhahn zudrehen, wenn Sie beim Zähneputzen oder Rasieren kein Wasser benötigen.
- Sie können Ihre Handtücher wiederverwenden, indem Sie sie auf einer Wäscheleine oder auf dem Balkon trocknen.
- Sie können Wasser und Energie sparen, indem Sie nur dann einen Handtuch- und Bettwäschewechsel anfordern, wenn dieser unbedingt notwendig ist.

Energiesparen

- Sie können den Energieverbrauch reduzieren, indem Sie Ihre Zimmerkarte beim Verlassen des Zimmers aus dem Kartenschlitz ziehen.
 - Sie können unnötigen Energieverbrauch vermeiden, indem Sie nicht benötigte Lichter und Elektrogeräte ausschalten.
 - Nutzen Sie das natürliche Licht, wenn ausreichend Tageslicht vorhanden ist.
 - Nutzen Sie bei gutem Wetter die natürliche Belüftung anstelle der Klimaanlage.
- #### Abfallvermeidung und Recycling
- Sie können Ihren Abfall an den Recyclingstationen im gesamten Hotel trennen.
 - Sie können die Sanitäreanlagen schonen, indem Sie Ihren Abfall in die Mülleimer statt in die Toiletten werfen.
 - Sie können Abfall reduzieren, indem Sie wiederverwendbare Körperpflegeprodukte anstelle von Einwegprodukten verwenden.



Vermeidung von Lebensmittelverschwend

- In Buffet- oder Restaurantbereichen können Sie dazu beitragen, Lebensmittelverschwendung zu reduzieren, indem Sie sich nur so viel Essen auf den Teller nehmen, wie Sie auch verzehren können.

Schutz der Natur

- Sie können Kosmetikprodukte wählen, die weder der menschlichen Gesundheit noch der Umwelt schaden, Tierrechte respektieren und aus nachhaltigen Quellen hergestellt werden.
- Sie können zum Schutz der Artenvielfalt beitragen, indem Sie auf Produkte verzichten, die aus gefährdeten Tierarten gewonnen werden.
- Um den Schutz des marinen Ökosystems zu unterstützen, können Sie umweltfreundliche Sonnenschutzmittel wie „riffschonende“ und „ozeanfreundliche“ Produkte wählen.

Umweltfreundliche Fortbewegung

- Sie können Ihren CO₂-Fußabdruck verringern, indem Sie nach Möglichkeit umweltfreundliche Alternativen wie öffentliche Verkehrsmittel, Fahrrad oder zu Fuß nutzen. Feedback und Mitwirkung
- Bitte melden Sie Wasserlecks oder unnötigen Energieverbrauch in Ihrem Zimmer oder in den Gemeinschaftsbereichen den zuständigen Stellen.
- Teilen Sie uns Ihre Meinungen und Vorschläge mit, damit wir unsere Nachhaltigkeitsbemühungen verbessern können. Gemeinsam können wir zum Schutz natürlicher Ressourcen und zur Gestaltung einer nachhaltigeren Zukunft beitragen.

